Lith.
408
n

Lith. 408 n

BIBLIOTHECA
REGIA
MONACENSIS.

Hist lit part 1941.
L 3. C. ii.
Lith: 408.
H. n.
Lith. N: 396.

Versuch
eines
systematischen Verzeichnisses
der
Schriften und Abhandlungen
vom
Eisen,
als
Gegenstand
des
Naturforschers, Berg- und Hüttenmanns, Künstlers und Handwerkers, Kaufmanns, Staatshaushälters und Gesetzgebers.

Berlin,
Bey Georg Jacob Decker, 1782.

Bayerische
Staatsbibliothek
München

Vorerinnerung.

Bey dem Studio der Berg- und Hüttenkunde, welchem ich mich seit vielen Jahren gewidmet, habe ich den Mangel einer systematischen Anzeige der in dieses Fach einschlagenden Schriften und Abhandlungen sehr oft und lebhaft gefühlt, und sehnlich gewünschet, daß doch die Litteratoren unserer Zeit, welche für den Geschichtforscher, Philosophen, Juristen, Theologen, Belletristen, Arzt, Physiker, Chemisten, Oekonomen u. s. w. in dieser Rücksicht so gut gesorgt haben, auch den Berg- und Hüttenmann ihrer Aufmerksamkeit würdigen, und, bey den Hilfsmitteln ansehnlicher Bibliotheken, jenem Bedürfnisse abhelfen möchten. Herr Cancrinus hatte schon im Jahr 1773 diesen Wunsch nach einer Bibliothek für die bergmännische Welt

öffent-

öffentlich geäussert *); er ist aber bis jetzt, so viel ich weis, noch unerfüllt geblieben, und ich wage es daher, den ersten — freilich kleinen und unvollkommenen — Schritt zu thun. Meine Berufsgeschäfte haben nämlich gegenwärtig mehr Bezug auf Eisen-Berg- und Hüttenwerke bekommen. Um nun nicht blos den praktischen Theil dieses so wichtigen Zweiges des Bergbaues, des Hüttenwesens und der Handlung zu kennen, habe ich mir die dahin einschlagende Bücher und Abhandlungen, theils selbst angeschaft, großentheils aber auch nur dem Titel nach gesammelt, sie einigermaßen geordnet, und darüber ein Verzeichniß angefertiget. — Dies ist die Entstehungsart der nachfolgenden Bogen.

Bey dieser unbedeutend scheinenden, aber gewiß mühsamen Arbeit habe ich, ausser meiner eigenen Büchersammlung, besonders

*) In seinen ersten Gründen der Berg- und Salzwerkskunde, Frankf. a. M. 1773. 8. Thl. 1. Einleit. S. 30.

ders folgende Werke genützt: Leupolds Bibliotheca metallica. 8. Wolfenb. 1732. — Krünitz ökonom. Encyclopädie bis zum 20ten Theile. 8. Berl. 1780. — Weigels Grundriß der reinen und angewandten Chemie. 2 Bände 8. Greifswalde 1777. — und von Linne Natursystem des Mineralreichs, übersetzt und vermehrt von Gmelin, 1ter Thl. 8. Nürnberg 1777. — Ich begnügte mich indessen mit den vielen in diesen Werken enthaltenen Schriften-Anzeigen noch nicht; sondern ergänzte aus gelehrten Zeitungen, Meß- und Auctions-Katalogen mein Verzeichniß, und benutzte überdem noch hie und da gefundene Citationen einzelner Abhandlungen.

So sehr ich mich inzwischen bemühet habe, meine Arbeit zu einem gewissen Grad von Vollständigkeit zu bringen: so gestehe ich doch gerne, daß mir noch manches Buch, oder manche in größern Werken befindliche Abhandlung verborgen geblieben ist. Ich habe daher diese Sammlung nur einen Versuch genannt, und bitte, sie blos

aus diesem Gesichtspunkte zu beurtheilen, auch dabey in Erwägung zu ziehen, wie wenige Hilfsmittel ich hatte, und daß meine Dienstverrichtungen mir nicht viel Zeit für diese Arbeit übrig lassen. Auch hoffe ich noch Nachträge liefern zu können, wenn anders meine Freunde und Korrespondenten ihr gütiges Versprechen erfüllen und mich mit Beyträgen für diese und andere ähnliche unter den Händen habende Versuche unterstützen.

Die Eintheilung dieser Sammlung habe ich, meiner Meinung nach, ganz leicht und so gemacht, als ihre Brauchbarkeit für Hütten-Besitzer, Hütten-Beamte, und Liebhaber es erfordert. Der vorangesetzte Inhalt und das angehängte Nahmenregister werden hoffentlich das Nachschlagen erleichtern.

Noch muß ich bemerken, daß vielleicht manche es für einen Mangel halten werden, daß ich die Schriften vom Magnet weggelassen habe. Als ein Eisenerzt hätte derselbe zwar allerdings hier auch seinen Platz haben

müssen,

müssen, und würde keinen kleinen Raum eingenommen haben, da etliche und vierzig Schriftsteller und eine beträchtliche Anzahl Abhandlungen ohne Namen der Verfasser, davon vorhanden sind. Da indessen sowohl alte, als neue Schriftsteller denselben mehr nach seinen merkwürdigen Eigenschaften, als weil er zu dem Eisenerzt gehört, betrachtet haben: so schien es mir, als wenn ich ihn aus einer Sammlung, die mehr dem Eisen- Berg- und Hüttenmann, als dem Physiker bestimmt ist, füglich weglassen könnte.

Eben so habe ich die Mineralsysteme, worinn von den Eisenerzten gehandelt wird, ausgelassen, da Besitzer derselben, ohne Anzeige, das Kapitel leicht finden können, das dieser Materie gewidmet ist. Ich würde dadurch dieses Verzeichniß nur weitläuftiger gemacht haben, und welches noch mehr geschehen seyn würde, wenn ich auch chymische Bücher, worinn vom Eisen, bisweilen nur kürzlich gehandelt wird, angezeiget hätte, da die Absicht hauptsächlich auf ganze

über

über das Eisen geschriebene Bücher und vollständige Abhandlungen gerichtet ist.

Daß ich wegen der bekannten Beschwerde der alphabetischen Ordnung eine andere Eintheilung gewählet habe, und daß deshalb mancher schlechte Schriftsteller über einen würdigen seine Stelle erhalten hat, wird mir wohl schwerlich eine Beschuldigung der Partheylichkeit oder der Unwissenheit züziehen, da dieses bloßer Zufall oder Nothwendigkeit in Absicht der Materie, von welcher gehandelt wird, gewesen ist. Ich habe indessen die interessantesten, zuverläßigsten und brauchbarsten Werke mit einem Sternchen bezeichnet, und dieses Merkzeichen denjenigen, die keine beträchtliche Summen auf Bücher verwenden können, oder nicht viele Zeit zum Nachlesen haben, schuldig zu seyn geglaubt.

Inhalt.

Inhalt.

I. Schriften und Abhandlungen allgemeinen Inhalts, das Eisen überhaupt, dessen gute und böse Eigenschaften, und Verhalten gegen andere Körper betreffend, Seite 1. 2. 3. 4. 5. 6.

II. Von dem Eisen, als Gegenstand des Naturforschers.

1) Mineralogische Eintheilung des Eisens in gediegenes, vererztes und vererdetes, Seite 7.

2) Vom gediegenen Eisen S. 7. 8.

3) Von den Eisenerzten

a) überhaupt, S. 8.

b) von einigen Gattungen derselben, S. 8. 9.

c) von den Eisenerzten in verschiedenen Ländern, S. 10. 11. 12.

d) über die Untersuchung einiger Eisenerzte, S. 13.

4) von Eisenerden und eisenhaltigem Sande, S. 14.

5) vom Eisen in verschiedenen andern Körpern,

in Bolus — Karlsbader Brudelstein — Pflanzen — Asche — Wasser — Oehle — Blute, S. 16.

6) Anhang. S. 17.

III. Von dem Eisen als Gegenstand des Berg- und Hüttenmanns, S. 17.

1) vom Bergbau auf Eisen, Aufsuchung und Gewinnung der Eisenerzte, ibid.

* 2) von

2) von der Zugutemachung und Schmelzung der Eisenerzte,
a) von den Oefen, worin die Eisenerzte geschmolzen werden, S. 18. 19. 20.
Hohe Oefen — Blauöfen — Luppenfeuer — Zerrennheerde — Zugöfen;
b) von den Schmelzmaterialien,
1. Kohlen, S. 20. 21.
2. Zuschläge, die den Fluß befördern, S. 22.
c) Zubereitung zum Schmelzen, S. 23.
1. Waschen,
2. Rösten der Erzte,
3. Beschickung und Vergattirung,
4. Zustellung der hohen Oefen,
} S. 23. 24. 25.
d) vom eigentlichen Schmelzen, S. 25. 26.
e) von den Schmelzprodukten — Roheisen — Gußwaaren, S. 27.
3) Von Verarbeitung des geschmolzenen oder Roh Eisens zu geschmiedetem, S. 28.
a) von den Frischfeuern und Stabhämmern, S. 29.
b) von der Arbeit selbst und wie dabey zu verfahren, S. 29. 30.
4) Von Verarbeitung des geschmiedeten oder Stabeisens zu Blech, — dünnem und geschnittenem Eisen, Band- Reck- Zain- Kraus- oder Nagel- Eisen — Drath — Stahl. S. 31 bis 38.
5) Anhang.
a) Vom Hüttenbauwesen, S. 38. 39.
b) vom Ueberziehen des Eisens mit andern Metallen, S. 40.
1. mit Gold,
2. mit Kupfer,
3. mit Zinn,
4. mit Zink,
} S. 40.

IV.

IV. Vom Eisen, als Gegenstand u. Materiale des Künstlers u. Handwerkers.
1. Die Ambos Fabrike, S. 41.
2. das Ankerschmieden, S. 41.
3. der Büchsenmacher, S. 41.
4. der chirurg. Instrumentenmacher, S. 42.
5. der Feilenhauer, S. 43.
6. das Form- u. Stahlschneiden, S. 44. 45.
7. die Gewehrfabrik, S. 44. 45.
8. der Großuhrmacher, S. 46.
9. der Huf- und Waffenschmied, S. 46.
10. der Klempner, S. 46.
11. der Langmesserschmied, S. 46.
12. die Löffel-Fabrique, S. 46.
13. der Messerschmied, S. 47.
14. der Nagelschmied, S. 47.
15. der Nähnadelmacher, S. 48.
16. der Sägenschmied, S. 48.
17. der Schlösser, S. 48.
18. die Schloß- und Nagelschmiede, S. 49.
19. das Sensen- u. Sichelschmieden, S. 49.
20. der Sporer, S. 49.
21. die Stahlwaaren-Fabriken, S. 50.
22. der Schwerdfeger, S. 50.
23. der Windenmacher, S. 52.
24. der Zeugschmied, S. 52.
25. der Zirkelschmied, S. 52.
vom eisernen Kochgeräthe oder Geschirre. S. 52.
V. Vom Eisen, als Gegenstand des Kaufmanns. S. 53.
VI. Vom Eisen, als Gegenstand des Staatshaushälters, S. 54.
1) von den Eisen-Berg und Hüttenwerken überhaupt, S. 54.
2) von den Eisen-Berg- und Hüttenwerken in verschiedenen Ländern.

1. Schweden, S. 55. 56.
2. Norwegen, S. 56.
3. Curland, S. 57.
4. England, ib.
5. Schottland, S. 58.
6. Frankreich, 7. Insel Elba, 8. Corsica, } S. 59.
9. Röm. kaiserl. Länder, S. 60. 61.
10. Preußische Staaten, S. 62.
11. Kuhr-Sachsen, 12. Gotha, 13. Hannover, } S. 63.
14. Braunschweig, 15. Wirtemberg, } S. 64.
16. Hessen, S. 65.
17. Voigtland, S. 66.
18. Bayreuth, 19. Mecklenburg, 20. Waldeck, } S. 67.
21. Stollberg, 22. Nassau, 23. Lippe-Schaumburg, 24. Solms-Baruth, } S. 68.

3) von den Vortheilen der Eisenhüttenw. S. 69.
4) von der nöthigen Aufsicht darüber, S. 70.
5) Pachtanschläge von Eisenhüttenw. 2c. S. 71.

VII. Vom Eisen 2c. als Gegenstand des Gesetzgebers.

Edikte, Verordnungen 2c. das Eisen, den Eisenhandel 2c. betreffend, S. 71.

a) Römisch Kaiserliche, S. 71.
b) Königl. Preuß. u. Kuhrf. Brandenb. S. 72. – 83.
c) Kuhrfürstl. Sächsische, S. 83, 84.
d) Kuhrf. Braunschw. S. 84, 85.
e) Markgr. Baden-Durchl. S. 86.
f) Gräfl. Wernigerod. S. 86.

VIII. Anhang.

Abhandlungen, die unter keiner der vorhergehenden Rubriken Platz haben. S. 86, 87.

I. Schrif-

I. Schriften und Abhandlungen allgemeinen Inhalts, das Eisen überhaupt, dessen gute und böse Eigenschaften, und Verhalten gegen andere Körper betreffend.

Swedenborgii, Eman. regnum subterraneum ſ. minerale de ferro, deque modis liquationum ferri per Europam paſſim in uſum receptis; de converſione ferri crudi in chalybem; de vena ferri & probatione ejus; pariter de chymicis præparatis & cum ferro & victriolo ejus factis experimentis. cum fig. fol. Dreſd. & Lipſ. 1734.

* *Swedenborgii*, Eman. Nova observata & inventa circa ferrum & ignem. 8. Amsterd. 1771.

Nouvelles expériences & observations sur le fer, relativement à ce que Mr. de Buffon a dit de ce metal dans l'introduction à l'histoire des minéraux qu'il vient de publier, par Mr. *de Coudray*, à Upsal & à Paris in-12. 1775.

Justi, Joh. Heinr. Gottlob von, Erweiß, daß das Eisen nicht in dem Eisenerzte oder Steine vorhanden sey, sondern erst während dem Rösten und Ausschmelzen entstehe.

Stehet in Dessen neuen Wahrheiten zum Vortheil der Naturkunde, 1tes St. 8. Leipz. 1754. S. 38—52. desgl. in Dessen gesammelten chymischen Schriften 1ter Band, 8. Berlin und Leipzig 1760. S. 68—84.

Cronstedt, Axel Friedr. mineralogische Anmerkungen über Herrn **von Justi** Beweis, daß das Eisen nicht vor der Schmelzung in den Eisenerzen und Steinen da sey, aus dem Schwedischen Mercurius übersetzt.

Steht im 24ten Bande des Hamb. Magazins, S. 138—142.

*Jars, Gabr. Abhandlung vom Stahl und Eisen überhaupt.

Stehet in Dessen metallurg. Reisen, 8. Berlin 1777. S. 1—48.

*Gerhard, D. C. A. vom Eisen überhaupt. S. Dessen Anmerkungen zu Jars Reisen. S. 607—615.

Geßner, Conr. Gespräch vom Stahl und Eisen. 4. Leipz. 1616.

Neumann, C. Lectiones vom Eisen. Berl. 1732.

Krünitz, vom Eisen.

Siehe Dessen ökonomische Encyklopädie, 10. Thl. 1777. S. 546—682.

Weinlig, Chr. G. Abhandlung vom Eisen. 8. Berlin 1778.

Schmid, D. Elias, Diss. de ferro. Præs. *Michaelis*. 4. Lips.

Hartmann, Melch. Phil. Diss. de Marte s. Ferro. 4. Regiomont. 1718.

Lavington, Andr. Diss. de Ferro. 4. Lugd. B. 1739.

Enzensperger, M. Diss. de Marte. 4. Ingolst. 1770.

Zahn, Jo. regulæ & observationes metallognomicæ de ferro.

Stehet in Dessen Speculae phys. math. historicæ. Tom. II. Fol. Norimb. 1696. pag. 80. seq.

Lettre de M. le *B. de Dietrich*, ſur la cryſtalliſation du fer.

V. Obſervations phyſiques &c. par M. l'Abbé Rozier. May. 1778. p. 417.

Geoffroy, Etienne Fr. Eclairciſſement ſur la production artificielle du fer, & ſur la compoſition des autres métaux.

V. Mem. de l'Acad. des ſc. de Paris pour 1707. p. 224.

Nouvel eclairciſſement ſur la prétendue production artificielle du fer, publiée par *Becher* & ſoutenue par M. *Geoffroy* par M. *Lemery*.

V. Mem. de l'Ac. des Sc. de Paris 1708.

Von den guten und ſchlechten Eigenſchaften des Eiſens:

S. ökonomiſche Nachrichten der patriotiſchen Geſellſchaft in Schleſien 2ter Band a. d. J. 1774. S. 401. — Leipziger Intelligenzblatt vom Jahr 1775. No. 15. S. 134 — Journal économique Août. 1765. S. 355. und überſ. in Krünitz gemeinnützlichem Vorrath auserleſener Aufſätze. 8. Leipzig 1767. S. 228 — 232.

Von den äußerlichen Kennzeichen des guten und ſchlechten Eiſens:

Siehe ökonom. Nachrichten der patriot. Geſellſchaft in Schleſien, 2ter Band 1774. S. 401 — 403.

* *Wallerius*, Jo. Gottsch. Tal om Salternes urspring och anledning at orsaken til Kaltbräckt järn. Stockh. 1751.

* **Wallerius**, Joh. Gottsch. Antrittsrede von dem Ursprunge der Salze, und einer Anleitung, die Ursachen der Kaltbrüchigkeit des Eisens zu erforschen, den 2. Jun. 1750.

Stehet in Schrebers Samml. 10ter Thl. Halle 1763. S. 330—339. Eine andere Uebersetzung davon ist im 2. B. der kleinen Abhandlungen einiger Gelehrten in Schweden. 8. Leipzig 1768. S. 5—24.

* **Brandt**, Ge. Versuche und Bemerkungen, das Eisen und dessen Verhalten gegen andere Körper betreffend, nebst den Eigenschaften des rothbrüchigen und kaltbrüchigen Eisens und desselben Verbesserung.

Swenska Acad. Händlingar. Vol. 13. p. 212. 1751.

Beantwortung der von der Königl. Großbrittannischen Gesellschaft der Wissenschaften zu Göttingen im Jahr 1754. vorgelegten Fragen: 1) worin der Vorzug des schwedischen Eisens für andern bestehe, 2) was der Fehler des teutschen und 3) wie diesem abzuhelfen sey?

Siehe Schrebers neue Samml. von Cameralschr. 1ter Thl. Bützow 1762. S. 1. f.

Abhandlungen über die eigentliche Ursache der Kaltbrüchigkeit des Eisens

Stehn in den Braunschw. Anzeigen v. J. 1758. — im 161. St. der Leipz. Samml. 1759. 8. S. 397 - 407. — desgl. im 1ten B. der mineralog. Belustigungen, gr. 8. Leipzig 1768. S. 240 — 247.

* **Polhem**, C. von der Güte und den Proben des Eisens.

Siehe Dessen patr. Testament in Schrebers Samml. 12 Thl. 8. Halle 1764. S. 364 — 366.

* **Gerhard**, D. C. A. von den Eigenschaften des Eisens.

Siehe Dessen Anmerkungen zu Jars Reisen. S. 638 — 650.

Borelli, Petri, ferrum motu excandefactum.

Vid. Hist. et Observ. med. phys. Cent. IV. obs. VIII. p. 285.

Morhof, Dan. Georg. Anatomia Jovis, Martis et Veneris.

Vid. Ej. Oper. 4. Francof. 1618.

Monardi, D. Nicol. Hispalensis Med. dialogus de ferro, ejusque præstantia ac facultatibus, interprete *Carolo Clusio*. Exstat in *Car. Clusii* exoticor. lib. X. fol. Lugd. Batav. 1605. c. fig.

II. Von

II. Von dem Eisen, als Gegenstand des Naturforschers.

1.) Mineralogische Eintheilung des Eisens in gediegenes, vererztes und vererdetes.

* Cartheusers Eintheilung der Eisensteine
  Siehe Dessen min. Abh. 1. Thl. S. 73.

* Gerhard, D. C. A. von Eintheilung der Eisenerze.
  Siehe Dessen Anmerk. zu Jars Reisen, S. 615—636.

2.) Von gediegenem Eisen.

Stählin von einem Klumpen gediegenen Eisens.
Philosoph. Transact. Vol. 64. No. 15. S. 461.

Stoy, J. F. Nachricht von gediegenem Eisen.
Siehe Hamburgisches Magazin VII. B. S. 441—445.

Helk, J. C. Anmerkungen über diese Nachricht.
Siehe Hamb. Mag. VIII. B. S. 288.

* Meyers, J. C. F. Gedanken über eine merkwürdige siberische gediegene Eisenstufe.
  Siehe Beschäft. der Berl. Ges. Naturf. F. B. II. S. 542—545.

* Brumbeys, K. Ch. Gedanken über eine merkwürdige siberische gediegene Eisenstufe.
  Siehe Beschäft. der Berl. Ges. Naturf. F. B. II. S. 546—550.

* Meyers Versuche mit der von Pallas in Siberien gefundenen Eisenstufe, nebst einigen allgemeinen Erfahrungen vom Eisen.

Siehe Beschäft. der Berl. Gesellsch. Naturf. Freunde B. III. S. 385.

Fortsetzung dieser Versuche.

Siehe Schriften der Berl. Gesellsch. Naturf. Fr. 1r B. 8. Berl. 1780. Art. XI.

Zückert, vom Blankenburgischen vermeintlichen gewachsenen Eisen.

Siehe Dessen Naturgeschichte des Unterhaarzes. S. 97.

3.) Von den Eisenerzten

a) überhaupt.

Koenig, D. Eman. Obs. de mineris ferreis.

Vid. Misc. Nat. Cur. Dec. II. Ann. VIII. Obs. 149.

Merckel, Mart. Diss. de minera martis, Præs. *Guerner. Rolfincio* 4. Ienæ 1668.

* von Courtivron und Bouchu Abhandl. von den Eisenerzen, und ihrer Bearbeitung überhaupt.

Siehe Deren Abhandl. v. d. Eisenhämmern und hohen Oefen, übersetzt von Justi 4. Berl. 1763. S. 3—79.

b) Von einigen Gattungen derselben.

Wagner, Joh. Jac. Obs. de mineris ferri sub diversis figuris, lapidum, leguminum, testaceorum, &c. spectabilibus.

Vid.

Vid. Misc. N. C. Dec. II. Ann. VIII. obs. 149. p. 231. 1689. c. f.

Menzel, Christ. Obs. de Aëtite siliceo raro.

Vid. Misc. nat. Cur. Dec. II. Ann. VI. obs. I.

Menzel, Christ. Obs. de Aëtitis aliquot varietatibus.

Vid. Misc. nat. Cur. Dec. II. Ann. VI. Obs. 46.

Lauremberg, Guilielm. historica descriptio Aëtitis. s. lapidis aquilæ et de lapide Calsuve tractatus 12. Rostock 1617. & 1627.

* **Born**, Ign. v. von den Adlersteinen, aus Pallas Reisen.

Siehe Abhandl. einer Privatgesellschaft in Böhmen 1r B. S. 285.

Bausch, Joh. Laur. Tractatus de lapide hæmatite et Aëtite, cum fig. 8. Vratislav. 1664. 8. Lips. 1665.

Bayen, vom Eisenspat.

Voy. Rozier observations sur la physique &c. 1776. Mars n. 3.

Cartheuser, vom weisen Eisenspath.

Siehe Dessen mineralogische Abhandlungen 1. Theil S. 1.

* **Born**, v. vom Eisenstein am Gehänge thonigter Gebirge, aus Pallas Reisen.

Siehe Abhandl. einer Privatgesellsch. in Böhmen I. B. S. 333.

Brocke, v. von dem Ortsteine, was er sey und wodurch er entstehe.

Siehe Dessen Forstwissenschaft. 3ter Theil S. 350 — 355.

Observations sur une mine de fer singuliere, par M. *de Reaumur*.

Voy. Histoire de l'Ac. roy. des Sc. Année 1718. p. 6. 7.

Polhem von den verschiedenen Eisenerzen, welche zu unterschiedenen Manufakturen dienen.

Siehe Dessen patr. Test. in Schreb. Sammlungen 12ter Theil 8. Halle 1764. S. 337 — 340.

c) Von den Eisenerzten in verschiedenen Ländern.

A description of the mountain, wich is entirely composed of Iron-Ore, at Taberg in Smalandia, in Sweden, translated from the latin of *Peter Ascanius*.

Stehet nebst 1. Kupfertafel im 1ten Thl. des 49. Bandes der Philos. Transact. 1755. Art. 8. S. 30 — 34. desgl. im Lond. Magaz. for Dec. 1756. S. 592.

Nachricht von einem Berge von Eisenerz zu Taberg in Schweden, in einem Briefe an

an Hrn. Pet. Collinson. Aus dem Lateinischen.

Stehet in den nordischen Beyträgen zum Wachsthum der Naturkunde. 1. B. 1. Thl. Altona 1756. 8. S. 67—74.

Description d'une montagne composée entierement de mine de fer, à Taberg dans la Smalandie en Suede.

Stehet im Nouvelliste oecon. & litter. Tom. 24. à la Haye 1758. 8. S. 156—159.

Leyell, Carl, Proben von dem Gehalte des Eisenerztes am Taberge.

Siehe Abhandl. der schwed. Ac. 16. B. 1754. S. 286—299.

Schwedischer Lorbeer-Kranz, handelt, in appendice p. 46. von Eisen-Pfützen, (Rasen-Erz.)

Extracts of some lettres from M. *John Sturdie*, of Lancashire, concerning Iron-Ore; and more particularly of the Hæmatites, wrought into Iron at Milthrop-Forge in that County.

Stehet im 17. B. der Philos. Transact. v. d. J. 1693. No. 199. S. 695—699.

Osservazioni mineralogiche su la Miniera di ferro di Rio & altre parti dell Isola d'Elba, di *Ermenegildo Pini*. 8. Milano 1777. ins Französische übersetzt unter dem

Titel:

Titel: Observations minéralogiques sur les mines de fer de l'isle d'Elbe, par M. Ermenegildo Pini, traduites par M. *de Vialis*.

Siehe Journal de physique par M. Rozier, Dec. 1778. p. 413.

Memoire sur la mine de fer crystallisée de l'isle d'Elbe par M. *Tronsòn de Coudray*.

Siehe Journal de physique par M. Rozier T. IV. p. 349. 1774.

Memoire sur la méthode suivie pour travailler la mine d'Elbe par M. *Tronsòn de Coudray*.

Siehe Introduction du Journal de Physique Tome II. p. 76.

Ferber, eben davon.

Description d' une mine de fer du Pays de Foix avec quelques réflexions sur la maniere dont elle a été formée, par M. *de Reaumur*.

Voy. Histoire de l'Ac. roy. des Sc. Année 1718. p. 137.

Oehmb, Car. Obs. de flore ferri Stiriaco.

Stehet in den Misc. Nat. Cur. Dec. II. A. VI. Obs. 143.

Poda, Nic. mineralogischer Versuch über die Eisensteine des Arzberges in Obersteyermark, aus dem Lateinischen von Schreber.

Siehe Schaupl. d. K. u. Handw. 11. B. 2. Stück.

Nachricht von einem Eisenstein, der bey Gruppenbach im Herzogthum Würtemberg gefunden wird.

Stehet im 16. Stück der Stuttg. physik. ökonom. Realzeit. vom Jahr 1755.

Einige Versuche mit dem Gruppenbacher Erzt

Stehen im 16. und 18. Stück ders. vom Jahr 1756. S. 671—691.

Von dem Eisenstein zu den einseitigen Harzer und Sollinger Eisenhütten.

Siehe Schrebers Samml. 2 Thl. Halle 1765. S. 230—235.

Schröter Abhandlung von den vorzüglichsten Eisenstuffen, welche am Stahlberge und der so genannten Mammel bey Schmalkalden gefunden werden.

Siehe Naturforscher. 8. Halle 1779. 13. Stück XIII. Abhandl. S. 236.

d) Ueber die Untersuchung einiger Eisenerzte.

Krenger, über die Bestandtheile der Eisensteine.

Siehe Rozier Obs. T. VI.

*Rinmann, Swen, Anmerkungen, die eisenhaltige Erd- und Steinarten betreffend.

Siehe

Siehe Abhandl. der Schwed. Acad. 1754. 16. Band. S. 286 — 299.

* Cronstedt, Ax. Fr. Bericht und Versuche von einer sonderbaren Art Eisenerz von Bispberg.

Swenska Acad. Händlingar Vol. 12.

* Cronstedt, Ax. Fr. Versuche mit dreyerley Eisenerzen.

Swenska Acad. Händlingar Vol. 13. p. 234.

* Cronstedt, Ax. Fr. Anmerkungen eisenhaltige Erde- und Steinarten betreffend.

Swenska Acad. Händlingar Vol. 16. p. 286.

Analyse de la mine de fer cubique de Siberie, par *M. Sage.*

Stehet in seinem Examen de différentes substances minérales 8. à Paris 1769.

* *Bergmann*, Torb. Respond. Pet. Jac. *Helm*, om hvita Järnmalmer. 4. Upsal 1774.

4) Von Eisenerden und eisenhaltigem Sande.

Hüpsch, des Freiherrn von, Entdeckung des wahren Ursprungs des cöllnischen Umbers oder Erde, 8. Frankf. 1772.

Chymische Untersuchung einer braunen Erde aus der Baumanns-Höle.

Siehe Lehmanns phys. chem. Schriften. S. 358 — 386.

Born, v. von der blauen Eisenerde, aus Pallas Reisen.

Siehe

Siehe Abhandl. einer Privatgesellschaft in Böhmen, 1. B. S. 287.

Lehmann, vom Eisensand, der vom Magnet angezogen wird.

Siehe Verhand. van Harlem XI. Deel, 1769. No. 5. S. 337.

Some experiments on a black sheining Sand, brought from Virginia, supposed to contain Iron, mad in March 1689. by *Allen moulen.*

Steht in No. 197. der Philosoph. Transact. for Febr. 1693. S. 624—626.

Butterfuld Lettre concerning magnetical Sand.

In Philos. Transact. No. 197. S. 244.

P. v. Musschenbrock Experiments on the Indian magnetik - Sand.

In Philosoph. Transact. No. 432.

Beobachtungen über das reiche Eisenerzt in Amerika, der virginische schwarze Sand genannt, von Herrn Horna.

In Philosoph. Transact. Vol. 53. im N. Hamb. Mag. B. 12. St. 69. S. 240-258.

Weigel, Chr. Ehrenfr. Obs. de arena ferrea ex insula, der Ruden, dicta, inter Rugiam et Pomeraniam sita.

Stehet in Dessen obs. chem. et mineralogicis 4 Goett. 1771. obs. 10. S. 58. und deutsch: Nachricht von einem eisenschüßigen

Sande

Sande auf der Insel Ruden, im 67. St. des neuen Hamb. Magaz. S. 90—92.

5) Vom Eisen in verschiedenen andern Körpern

in Bolus — Karlsbader Brudelstein — Pflanzen — Asche — Wasser — Oehle — Blute.

Stahl, G. E. e bolo communi pigmentario mineram ferri splendidissimam copiose progignendi encheireises.

In Opusc. S. 361—397.

Klinghammer vom Daseyn des Eisens im Karlsbader Brudelsteine. Dresden ohne Jahrzahl.

Que les plantes contiennent réellement du fer et que ce metal entre nécessairement dans leur composition naturelle par M. *Lemery*.

In den Mem. de l'Ac. des Sc. de Paris 1706.

Probleme de Chymie: trouver des cendres, qui ne contiennent aucunes parcelles de Fer par M. *Geoffroy*.

In den Mem. de l'Ac. des Sc. de Paris 1705.

Von denen in der Asche enthaltenen Eisentheilen.

Siehe neue Anmerkungen über alle Theile der Naturlehre 1ter Thl. S. 221—224. und 2ter Thl. S. 139—143.

Saal-

Saalberg, die Gegenwart des Eisens in sehr geringhaltigen Eisenwassern zu entdecken.

Siehe Abhandl. der Schwed. Acad. 5. B. S. 141.

Expériences nouvelles sur les huiles et sur quelques autres matiéres, où l'on ne s'etoit point encore avisé de chercher du fer.

In Mem. de l'ac. des Sc. à Paris 1707.

Rhades, Jo. Jac. Diss. de ferro sanguinis humani 4. Goetting 1733.

Physicalische Abhandlung von den im Blute vorhandenen Eisentheilen von L. S. M.

Im Hamb. Mag. B. XIII. S. 31—46.

6) Anhang.

Jung, Georg. Christ. Obs. de imagine B. Mariæ Virginis cum filiolo in minera ferri express.

Vid. Misc. nat. cur. Dec. I. An. I. obs. 113.

III. Von dem Eisen, als Gegenstand des Berg- und Hüttenmannes.

1) Vom Bergbau auf Eisen, Aufsuchung und Gewinnung der Eisenerzte.

Vom Eisen- Berg- Hütten- und Hammerwerk

Siehe Bergius neues Policey- und Cameralmagazin. 2. B. 4. Leipzig 1776. S. 153—203.

Glasers, Joh. Lud. Bergmännisches Monat-Blümlein, oder kurzer Unterricht vom (Eisen) Bergwerk. 12. Ulm 1642. 1692. 1717.

2) Von der Zugutemachung und Schmelzung der Eisenerzte.

a) Von den Oefen, worinn die Eisenerzte geschmolzen werden.

Hohe Oefen — Blauöfen — Luppenfeuer — Zerrennheerde — Zugöfen.

*Plombaine, G. de la, Abhandlung von der Natur des Eisens, dem Eisenerze, dem Schmelzen und Feinmachen desselben; nebst einem Vorschlage zu einer neuen Einrichtung der Hohen-Oefen und Raffiniröfen, um das Eisen geschmeidiger zu machen.

Aus dem Journ. écon. Fevr. 1753. in die Jenaischen Samml. aufgenommen Tom I. p. 603. ff. auch im gemeinnütz. Nat. und Kunstmagazin, 1. Thl. 6. St. S. 603—637.

Von

Von hohen Oefen

In den wöchentl. Frankf. Abhandl. S. 17.

Jennings, J. Beschreibung eines hohen Ofens.

Siehe Schwed. Abhandl. 3 Thl. S. 309.

Jennings, J. Beschreibung eines hohen Ofens.

In Schw. Akad. Abhandl. B. XVIII. v. 1756. S. 8. 76 — 84. Tab. VI.

* Beschreibung, wie einige hohe Oefen auf den Eisenhütten des Harzes, nach einer accuraten Ausmessung befunden worden, nebst einigen den Bau des hohen Ofens betreffenden Anmerkungen

Stehet im 2. St. des 1. Thl. der wöchentlichen Frankf. Abhandl. zu Erweiterung der nothwendigen, brauchbaren und angenehmen Wissenschaften, 8. Frankfurt a. M. 1755. S. 17 — 23.

* Vom hohen Ofen und dem Betriebe desselben auf den einseitigen Harzer und Sollinger Eisenhütten.

Siehe Schrebers Samml. 2r. Thl. 8. Halle 1765. S. 240 — 254.

* Courtivron, Bouchu und andere vom hohen Ofen und dessen Zustellung.

Siehe Deren Abhandlung von den Eisenhämmern und hohen Oefen, 4. Berl. 1764. 3ter Abschn. S. 4 — 16.

*Justi, v. von Verbesserung der so genannten Luppenfeuer zum Eisenschmelzen.
Siehe Dessen Chem. Schr. S. 323-334.

*Gerhard, D. C. A. vom Blauofen.
Siehe Dessen Anmerk. zu Jars Reisen, S. 729—732.

Vom Suhlischen Blauofen auf der Königshütte.
Siehe Schrebers Samml. 2. Thl. 8. Halle 1765. S. 255.

Von Zerrennheerd auf den einseitigen Harzer und Sollinger Eisenhütten.
Siehe Schrebers Samml. 2. Thl. 8. Halle 1765. S. 265—267.

*Sv. Rinman von Verbesserung der Zugöfen bey Eisenwerken.
Siehe Abh. d. Schw. Akad. B. XXVI. vom J. 1764. S. 121—124. Tab. IV.

b) Von den Schmelzmaterialien.

1) Kohlen.

*Gerhard, D. C. A. von den Holz-Kohlen zum Schmelzen der Eisenerze.
Siehe Dessen Anmerkung. zu Jars Reisen, S. 634—686.

A letter from Mr. *Mason* to Mart. *Folkes* dated at Combridge Jan. 18. 1746. concerning Melting Iron with Pitcoul
Stehet in No. 482. der Phil. Transact. for Jan. & Febr. 1747. S. 371.

Ge-

Geschichte eines Versuchs, Torfkohlen beym Eisenhammerwerk zu gebrauchen

Stehet im 42 St. des 1ten Bandes der Oekon. Nachr. der patriot. Gesellschaft in Schlesien a. d. J. 1773. S. 332.

Vom Gebrauch der Torfkohlen bey dem Schmelzen der Erze und besonders der Eisensteine.

S. F. A. Cartheusers Grundsätze der Bergpolizeiwissenschaft. 8. Giessen 1776. S. 197. fgde.

Sur la néceſſité de perfectionner la metallurgie des forges, pour diminuer la conſommation des bois, par M. le Marq. de *Courtivron*.

In den Mem. de l'Ac. des Sc. à Paris vom Jahr 1747.

Von dem Kohlenwesen in Absicht der Harzer und Sollinger Eisenhütten.

Siehe Schrebers Samml. 2r. Thl. 8. Halle 1765. S. 224—230.

L'art du charbonnier, ou maniere de faire le charbon de bois, par M. *du Hamel du Monceau*. fol. avec fig. à Paris 1761.

* du Hamel Kunst des Kohlenbrennens m. K. gr. 4. Königsberg 1762.

* Scopoli, J. A. Abhandlung vom Kohlenbrennen m. K. gr. 8. Bern 1771.

* Bornemanns, Ch. E. Versuch einer systematischen Abhandl. von den Kohlen m. K. 8. Götting 1776.

Cramers Forstwissenschaft.

Gleditschs Forstwissenschaft, 8. Berlin 1775. B. II. Kap. 157 — 168.

2) Zuschläge, die den Fluß befördern.

Wallerius J. G. Resp. Jo. Dan. Christiernin om Limstens nytta vid järnmalms Smältningar. 4. Upsal 1760.

* Kurze Abhandlung vom Nutzen des Kalksteins bey dem Eisenschmelzen, unter dem Vorsitz des Hrn. D. J. Gottsch. Wallerius, den 19ten März 1760. der öffentl. Prüfung unterworfen von J. Dan. Christiernin; aus dem Schwed. übersetzt.
In Schrebers Samml. 10 Thl. 8. Halle 1763. S. 317 — 329. Eine andere Uebersetzung davon stehet im 1ten B. der kleinen Abhandl. einiger Gelehrten in Schweden 8. Koppenh. und Leipzig 1766. S. 133-152.

* Gerhard, D. C. A. von den Zuschlägen beym Eisenerzschmelzen.
Siehe Dessen Anmerkungen zu Jars Reisen, S. 582 — 604.

Cartheuser vom Gypssteine, als einem Zuschlage bey dem Schmelzen der Eisensteine.
Siehe

Siehe Dessen mineral. Abhandl. 1. Thl. S. 141.

c) Zubereitungen zum Schmelzen,
1) Waschen, 2) Rösten der Erzte,
3) Beschickung und Vergattirung,
4) Zustellung der hohen Oefen.

Vom Rösten des Eisenerztes.

Siehe Oek. Nachr. der patr. Gesellsch. in Schlesien, 2. B. 1774. S. 417 — 420.

* **Gerhard**, D. C. A. vom Rösten des Eisenerzes.

Siehe Dessen Anmerk. zu Jars Reisen. S. 652 — 656.

Wallerius, I. G. resp. Dan. Thelaus, om Järnmalms röstning. Vpsal. 1757.

* Metallurgische Abhandlung von dem Rösten des Eisenerztes, unter dem Vorsitze Herrn J. Gottsch. **Wallerius**, zu Upsal den 22 Jun. 1757 der öffentl. Prüfung unterworfen von **Dan. Thelaus**. Aus dem Schwedischen übersetzt.

Stehet in Schrebers neuen Samml. 6 Thl. S. 325 — 344. Eine andere Uebersetzung davon stehet im 2. B. der kleinen Abhandl. einiger Gelehrten in Schweden, 8. Leipzig 1768. S. 263 — 298. auch in den ökon. Nachr. der patr. Gesellschaft in Schlesien B. II S. 417 — 420.

*Cartheuser, von den schweflichten und arsenicalischen Theilen der Eisensteine, und der Entbehrlichkeit des Röstens derselben.

Siehe Dessen mineral. Abh. 1. Thl. S. 46.

*D. P. Vorschlag, Eisenerz vermittelst eines Ofens zu rösten.

Stehet nebst 4 Abbild. im 21 St. des 2. B. der Oekonom. Nachrichten der patr. Gesellschaft in Schlesien, 2. B. a. d. Jahr 1774. S. 168—171.

Von Zubereitung des Eisensteins zum Schmelzen auf den einseitigen Harzer und Sollinger Hütten.

Siehe Schrebers Samml. 2ter Thl. 8. Halle 1765. S. 235—238.

Justi, v. Erweiß, daß das Eisen nicht in den Eisenerzen oder Eisensteinen vorhanden sey, sondern erst währendem Rösten und Ausschmelzen entstehe, in den Chem. Schr. B. 1. S. 68—84.

Siehe auch Dessen Manuf. und Fabriquen. Thl. II. S. 325.

Von der Beschickung auf den einseitigen Harzer und Sollinger Eisenhütten

siehe Schrebers Samml. 2. Thl. 8. Halle 1765. S. 238—240.

*Gerhard, D. C. A. vom hohen Ofen und dessen Zustellung.

Siehe

Siehe Dessen Anmerk. zu Jars Reisen, S. 656—670. von den Bälgen 670-674. von der Form 674—679.

Extract von Zustellung des hohen Ofens zu Baruth.

Siehe Schrebers Samml. 5 Thl. 8. Halle 1760. S. 33. 34.

d) Vom eigentlichen Schmelzen.

* **Polhem**, Christ. Anmerkungen von Zubereitung des Eisens in Schweden.

Stehen im 3. Bande der übersetzten Abhandlung. der Königl. Schwed. Akademie der Wissensch. auf das Jahr 1741. S. 37—44.

* **Wallerius**, Joh. Gottsch. von der Schmelzung und Zubereitung des Eisens, imgl. von Eisenhämmern.

Siehe Dessen Anfangsgründe der Metallurgie, gr. 8. Leipz. 1770. S. 262—300.

Roberg, D. Laur. de ferri confectione & usu vario. 4. Upsal. 1725.

L'art des Forges & Fourneaux de Fer par le Marquis de *Courtivron* & par Mr. *Bouchu* Cahier I—IV. à Paris 1761. 62. Fol.

* **Hrn. Marquis von Courtivron und Hrn. Bouchu** Abhandl. von Eisenhämmern und Oefen.

Im Schaupl. der Künste und Handw. B. II. S. 1 — 124. u. B. III. S. 1 — 160.

* Essays, concerning Iron and Steel; the first, containing Observations on american Sand-Iron; the second, observations founded on experiments on common iron-ore, with the Method of reducing it first into Pig or Sow-Metal, and then into Bar-Iron; on the sort of Iron proper to be converted into good Steel, and the Method of refining that Bar-Steel by fusion, so as to render it for the more curioses Purposes; with an account of M. Reaumur's Method of softening Cast-Iron, and an appendix discovering a more perfect method of Charring Pit-Coal, so as to render it a proper succedaneum for charred Wood-Coal, by *Henri Horne* 8. London, Cadell 1773.

Und in Phil. Trans. Vol. 53. No. 13. S. 48. fgde.

Justi, von, einige Anmerkungen vom Eisenschmelzen und Verfertigung eines guten Eisens.

Siehe Dessen Chem. Schr. B. II. S. 397 — 416.

Pini, Herm. de excoctione venarum ferri.

Vid. *Herm. Pini* de venarum metallicarum excoctione, Vol. II. 4. Mediolani 1780. p. 213 — 313.

* **Plombaine**, G. de la, Abhandlungen von der Natur des Eisens, dem Eisenerze, dem Schmelzen und Feinmachen desselben 2c.
Aus dem Iourn. écon. Fevr. 1753. in den Jenaischen Sammel. Thl. 1. S. 603.

* **Polhem**, C. vom Schmelzen des Eisenerzes auf den Hütten.
Siehe Dessen patr. Test. in Schrebers Samml. 12 Thl. 8. Halle 1764. S. 340 — 341.

Methode, pour laver et fondre avec économie les mines de fer, relativement à leurs différentes especes, par M. *Robert*, à Paris 1757. 12.

* **Polhems**, C. physicalische Gründe der Eisen- und Stahlschmelzungen.
Siehe Dessen patr. Test. in Schrebers Sammlung. 12. Thl. 8. Halle 1764. S. 334 — 337.

* **Gerhard**, D. C. A. vom Schmelzen der Eisenerze.
Siehe Dessen Anmerk. zu Jars Reisen, S. 636 — 638. und S. 679 — 703.

e) Von den Schmelzprodukten — Roheisen — Gußwaaren.

Nouvel

*Nouvel art d'adoucir le fer fondu, et de faire des ouvrages de fer fondu aussi finis que de fer forgé par M. *de Reaumur*, fol. 1762.

Justi, v. von Eisenhütten und Gießereien. Siehe Dessen Manuf. und Fabr. Thl. II. S. 325—335.

Halle, von Eisenhütten und Gießereien. Siehe Dessen Werkstädte der heutigen Künste, B. III. S. 205—206.

*Mémoires de physique sur l'art de fabriquer le fer, d'en fondre & forger des canons d'artillerie &c. par M. *Grignon*, Maitre des forges. gr. 4. à Paris 1775. av. Fig.

Christiernin Bericht, wie man Boden von gegossenem Eisen, zu Erspahrung des Holzes, bey Backöfen brauchen kann. Siehe Abh. der Schw. Akad. der Wissenschaft. Bd. 22. S. 126—128.

Cronstedt, Ax. Fr. Anmerkungen vom Nutzen der eisernen Herde zu Backöfen. Siehe Abh. der Schw. Akad. der Wissenschaft. Bd. 22. S. 129—131.

Spengler, L. Anzeige von Einrichtung der eisernen Stubenöfen, 8. Koppenh. 1759.

3) Von Verarbeitung des geschmolzenen oder Roh-Eisens zu geschmiedetem.

a) von

a) von den Frischfeuern und Stabhämmern.

*Tißelius, Dan. von Hammer-Schmidtsheerden und deren Stellung.

Stehet im 4. Bande der übers. Schwed. Abhandl. a. d. J. 1742. S. 158—162.

Uggla Leonh. Magn. Ersparung an den kupfernen Formen beym Stangen- Eisen- und Plattenschmieden.

In Schw. Akad. Abh. B. XXX. v. Jahr 1768. S. 88. 89.

b) Von der Arbeit selbst, und wie dabey zu verfahren.

*Polhem, C. von den nöthigen Vorbereitungen zu groben Eisenmanufakturwaaren.

Siehe Dessen patr. Test. in Schrebers Samml. 12. Theil 8. Halle 1764. S. 344—346.

*Polhem, C. von den groben Manufakturwaaren, welche man unter dem Stabhammer machen kann.

Siehe Dessen patr. Test. in Schrebers Samml. 12. Thl. 8. Halle 1764. S. 347—351.

*Polhem, C. von Zubereitung des Manufaktur-Eisens in der Hammerschmiede.

Siehe Dessen patr. Test. in Schrebers Samml. 12. Theil 8. Halle 1764. S. 351—355.

Anledningar til Kunskap om den gröfre Järn- och Stäl-Förädlingen och des forbättrande upteknade af Sven *Rinmann.* Stockh. 1772. 8.

* **Rinmanns**, Anleitung zur Kenntniß der gröbern Verarbeitung des Eisens und Stahls und deren Verbesserung. 8. Stockholm 1772.

Rede, von dem Nutzen der Veredlung des Eisens, gehalten vor der Königl. Akad. der Wissenschaften, den 28. April 1750. von Dan. **Eckström**

Stehet im 1ten Bande der von S. G. Gruner aus dem Schw. übersetzten auserlesenen Samml. zum Vortheil der Staatswirthschaft, gr. 8. Basel 1763. S. 299—334. Eine andere Uebers. unter dem Titel: Rede von dem Nutzen und der Schätzung der Eisen-Veredlung ꝛc. stehet in Schrebers neuen Cameralschr. 9. Thl. Leipz. 1767. gr. 8. S. 151—187.

* **Gerhard**, D. C. A. von der Frischarbeit.

Siehe Dessen Anmerkungen zu Jars Reisen. S. 702—727.

* von **Justi**, Joh. Heinr. Gottlob, Abhandlung von Stab- und Blechhämmern.

Siehe Dessen vollständige Abhandl. von den Manufakt. und Fabr. 2 Thl. gr. 8. Koppenh. 1761. S. 336—353.

Vom

Vom Frischfeuer auf den einseitigen Harzer und Sollinger Eisenhütten.
Siehe Schrebers Samml. 2 Thl. 8. Halle 1765. S. 255—260.

Vom Rheinländischen Frischfeuer auf den einseitigen Harzer und Sollinger Eisenhütten.
Siehe Schrebers Samml. 2 Thl. 8. Halle 1765. S. 260—262.

* **Polhem**, C. von der Hammerschmiede oder dem Frischfeuer.
Siehe Schrebers Samml. 12ter Thl. 8. Halle 1764. S. 341—344.

4) Von Verarbeitung des geschmiedeten oder Stab-Eisens zu Blech, — dünnem und geschnittenem Eisen, Band- Reck- Zain- Kraus- oder Nagel-Eisen — Drath — Stahl.

Krünitz, vom Bleche.
Siehe ökon. Encyklopädie, Thl. V. S. 210. 211. 660—674.

Halle, vom Blech.
Siehe Dessen Werkstädte der heutigen Künste. S. 211—212. und 300. 301.

* **Gerhard**, D. C. A. von der Blecharbeit.
Siehe Dessen Anmerk. zu Jars Reisen. S. 733—744.

Prin-

Principes de l'art de faire le fer blanc par M. de *Reaumur*.

In den Mém. de l'Acad. des Sciences de Paris v. d. Jahr 1725. S. 102.

* von Justi, J. H. G. von Blechhämmern.

Siehe Dessen Abhandlung von den Manufakturen und Fabriken, 2 Thl. 8. Koppenh. 1761. S. 346—353.

von Justi, von dem Blechhammerwerke oder Blechfabrik.

Siehe Dessen Chem. Schriften, B. III. S. 335—364.

Halle, vom Stab- und Blechhammer.

Siehe Dessen Werkstädte der heutigen Künste, B. III. S. 206—210.

Jars, Gab. Beschreibung einer Schwedischen Blechfabrike.

Siehe Dessen metall. Reise, S. 242 - 246.

Jars, über eine weiße Blechfabrik, welche sich zwischen Heinrichsgrün und Graßlitz in Böhmen befindet.

Siehe Dessen metall. Reise, Abhandl. VI. S. 143—152. der deutschen Uebersetzung Berl. 1777. 8.

Nachricht von Verfertigung und Verzinnung der Bleche auf dem Eisenhammer zu Wittichsthal, im Sächs. Erzgebürge.

Siehe Schrebers Samml. 3. Theil S. 191—193.

Vom Blechschmieden und Verzinnen desselben im Hennebergischen.

Siehe Herwigs Beschreibung des Eisenschmelzens in der Herrschaft Schmalkalden, 8. Biedenkopf 1777. S. 31.

Vom Blechschmieden auf den einseitigen und Sollinger Eisenhütten.

Siehe Schrebers Samml. 2 Thl. 8. Halle 1765. S. 263—265.

Rudolph, (Bergmeister zu Schleitz) Beschreibung des Blechhammers zu Burg im Voigtlande.

Stehet in Schrebers neuen Cameralschr. 9 Thl. 8. Leipz. 1767. S. 200—208.

Justi, v. Anmerkungen von Verzinnung des Blechs.

Siehe Dessen chym. Schr. Thl. I. S. 87—94. und Desselben Abhandl. von Manufakturen und Fabr. Thl. II. S. 349—353. wie auch Götting. Polizey-Amts Nachr. von 1756. S. 101. u. fgde.

*Gerhard, D. C. A. vom Verzinnen des Blechs.

Siehe Dessen Anmerk. zu Jars Reisen S. 741—744.

Sprengels, Nachricht, wie das Verzinnen des Eisenblechs zu Zanzhausen in der Neumark geschiehet.

Siehe Dessen Handwerke und Künste 5te Sammlung 8. Berlin 1770. S. 159—156.

Stahlberg, J. von Verwahrung der Eisenbleche auf Dächern vor dem Rost.

Aus den Abh. der Schwed. Akad. der Wissensch. Thl. I. S. 49. in den Leipziger Samml. Thl. VII. S. 243.

Månson, D. B. Erinnerungen, welche die bessere Erhaltung der Dächer von Eisenblech betreffen.

Siehe Abhandl. der Schwed. Akad. der Wissensch. Thl. 20. S. 65.

Besondere Erfindung, die Dächer von Eisenblech und hölzernen Spindeln, auch ander Eisen und Holz, lange Zeit vor dem Rost zu bewahren.

Vid. Select. phys. oecon. Tom. I. p. 401.

* **Polhem**, C. von Walzwerken und ihrem Nutzen.

Siehe Dessen patr. Testament in Schrebers Samml. 12. Thl. 8. Halle 1764. S. 373. 374.

* **Polhem**, C. von den Walzen und ihrer Verfertigung.

Siehe Dessen patr. Testament in Schrebers Sammlung 12 Thl. 8. Halle 1764. S. 374—375.

* **Rinmann**, Sven, Beschreibung von Walz- und Schneidewerken.

Siehe

Siehe Abh. der Schwed. Akad. 34ten B. S. 128 — 151.

*Polhem, C. von Kneip- und Platthammer-schmieden zu allerley Manufaktur-Materialien.

Siehe Dessen patr. Testament in Schrebers Samml. 12 Thl. 8. Halle 1764. S. 370 — 373.

Vom Zehntschmied auf den einseitigen Harzer und Sollinger Eisenhütten.

Siehe Schrebers Samml. 2 Thl. 8. Halle 1765. S. 262, 263.

Vom Eisendrat.

Siehe Krünitz ökon. Encyclopädie 9 Thl. S. 480 — 486.

Polhem C. vom Eisendratziehen.

Siehe Dessen patr. Testament in Schrebers Samml. 12 Thl. 8. Halle 1764. S. 385 — 388.

*L'Art de reduire le fer en fil, connu sous le nom de fil d'archal par M. *du Hamel* fol. à Paris 1768.

Ist übersetzt.

Abbildung einer Eisendratmühle.

Siehe Sturms vollständige Mühlen-Baukunst Augsburg 1718. S. 31.

*Von dem Dratwerke zur Königshütte.

Siehe Schrebers Samml. 2 Thl. 8. Halle 1765. S. 268.

*Von dem Reckhammer auf der Königshütte.

Siehe Schrebers Samml. 2 Thl. 8. Halle 1765. S. 267. 268.

Justi, v. von Stahlhütten.

Siehe Dessen Manuf. und Fabr. Thl. II. S. 254—369.

Halle, vom Stahlmachen.

Siehe Dessen Werkstädte der heutigen Künste B. III. S. 230. 231.

Anmerkungen vom Stahlmachen.

In v. Justi chym. Schr. B. I. S. 126—136.

Polhem, Chph. Erinnerung wegen Zubereitung des Stahls.

In den Abh. der Schw. Akad. B. II. v. J. 1740. S. 53—60.

* **Polhem**, C. vom Stahl und dessen Zubereitung.

Siehe Dessen patr. Testament in Schrebers Samml. 12 Thl. 8. Halle 1764. S. 358—361.

* Angestellte Versuche vom Stahl und dessen wahren Grund und Bereitung.

Im Hamb. Magaz. B. XV. S. 38-65.

* L'art de convertir le fer forgé en acier par Mr. *de Reaumur* av. fig. à Paris 1722. 1778.

Achates, aus allem Eisen Stahl zu machen und zwar auf eine noch niemals erhörte, leichte, geschwinde und wohlfeile Weise, 8. Nürnb. 1760.

Aus

Aus Eisen Stahl zu machen.

Siehe Samml. ökonom. Anmerk. S. 127.

Neue Erfindung, Stahl aus Eisen zu machen.

Siehe Stuttg. Real-Zeit 1755. S. 215.

Eisen in Stahl zu verwandeln.

Siehe Leipz. Samml. Theil. II. S. 934.

Gadd, P. Adr. resp. *Gust. Korsemann*, om Järnes förwandling til Stäl 4. Aebo 1766.

Clusius, Carl, Gespräch von Stahl und Eisen, nebst Jer. Geßners Traktätlein vom Schnee und Eiß 4. Leipz. 1615.

Traité sur l'acier d'Alsace, ou l'art de convertir le fer de fonte en acier, par *Egide Bazin*. 8. à Strasbourg 1737.

Perret, M. J. J. Mémoire sur l'acier, dans lequel on traite des différentes qualités de ce metal, de la forge, du bon emploi & de la trempe; ouvrage couronné par la Société des arts de Genéve 8. 1779. 214 Seiten.

* Perrets, Abhandlung vom Stahle, dessen Beschaffenheit, Verarbeitung und Gebrauche; eine gekrönte Preißschrift, aus dem Französischen; kl. 8. Dresden 1780.

* The manner of making Steel and its Temper by *Mart. Lister*.

In den Philos. Transact. No. 203.

Justi, v. von der Zubereitung und Härtung des Stahls.

Siehe Gött. Polizey-Amts Nachr. vom Jahr 1755. S. 105. 109. 113. und Justi Chym. Schr. B. I. S. 107 — 125.

* **Lauräus**, Gabr. von der Art, den Stahl zu allerley Gebrauch zu härten.

Siehe Abhandl. der Schwed. Akad. B. X. v. J. 1748. S. 68 — 73.

* **Polhem**, C. vom Härten des Stahls.

Siehe Dessen patr. Test. in Schrebers Samml. 12 Thl. 8. Halle 1764. S. 367 bis 370.

Den Stahl überaus hart zu machen.

Siehe Samml. ökonom. Anmerk. S. 215.

Polhem, C. von den Proben und der Güte des Stahls.

Siehe Dessen patr. Test. in Schrebers Samml. 12 Thl. 8. Halle 1764. S. 361 bis 364.

Geheimniß der Engländer, den Stahl zu poliren und recht glänzend zu machen.

Siehe Schrebers Samml. 10 Thl. 8. Leipz. 1768. S. 237.

5) Anhang.

a) Vom Hüttenbauwesen.

Tiße-

Tißelius, Dan. Erinnerungen beym Baue der Mühlen- und Hammerwerks-Dämme, wo lockerer Grund ist, mit Kupfern.
Siehe Abh. der Schwed. Akad. der Wissenschaften. 4ter B. 1742. S. 167.

Rinmann, Sven, wie die Hammerwerke dadurch zu verbessern sind, daß man Hebarme und Kämme der Räder zum Gebläse aussen an die Radewellen befestiget.
In den Abh. der Schwed. Akad. B. XX. v. J. 1758. S. 20—29. Tab. II.

Die Art, Hebarme und Kämme von Gebläserädern mit geschmiedeten eisernen Ringen aussen an die Radewellen zu befestigen von O. Holmgren.
Siehe Abh. der Schw. Akad. B. XXI. v. J. 1759. S. 175—179.

Hårlemann, P. Erfindung, die Kämme der Gebläseräder zum Gußeisen aussen an die Radewellen der Stangeneisenhämmer zu befestigen.
Siehe Abh. der Schw. Akad. B. XXII v. J. 1760. S. 35—37. Tab. III.

Rinmann, Sven, Anmerk. über Herrn Hårlemann Erfindung.
Siehe Abh. der Schw. Akad. B. XXII. v. J. 1760. S. 38.

Martinet de forge, inventé par M. *Compagnot*

Stehet im 15ten Theil der Machines et Inventions, approuvées par l'Acad. Roy. des Sciences 4. à Paris 1735. No. 340. S. 101. nebst 1 Kupfer.

b) Vom Ueberziehen des Eisens mit andern Metallen.

1) Mit Gold.

Von den Eisen- und Stahl-Vergoldungen und Versilberungen.

Siehe den künstlichen Gold- und Silber-Arbeiter 8. Nürnberg 1726. S. 159—170. und 317.

Halle, von Vergoldung des Eisens.

Siehe Dessen Werkstädte der heutigen Künste B. III. S. 260.

2) Mit Kupfer.

A Method to give Iron the Colour of Copper, by *Rob. Southwell.*

In den Philos. Transact. No. 243.

3) Mit Zinn.

Siehe den Artikel Blech.

4) Mit Zink.

Vom Verzinken (Zinquer) des eisernen Kochgeräthes

Stehet eine Abhandlung unter dem Titel: Reflexions & expériences, concernant les

Caſ-

Casserolles & autres Vases nécessaires à l'apprêt des aliments par M. *de la Folie* in Rozier Journal de physique &c. Decembre. 1778. p. 438.

IV. Vom Eisen, als Gegenstand und Materiale des Künstlers und Handwerkers.

1) Die Ambos-Fabrike.

Von der Ambos-Fabrik zu Berlin,
Siehe Beschreibung der Städte Berlin und Potsdam 1 B. 8. Berl. 1779. S. 392.

2) Das Ankerschmieden.

La Fabrique des Ancres par Mr. *de Reaumur* à Paris 1761. fol.

* Das Ankerschmieden, von **Reaumur**, mit Zusätzen von **du Hamel**, aus dem Französischen und mit Anmerkungen versehen von **Justi**, mit Kupfern, gr. 4. Berlin 1762.
Stehet auch im Schauplatz der Künste und Handwerke B. I. S. 107—190.

Halle, der Ankerschmied.
Siehe Dessen Werkstädte der heutigen Künste B. III. S. 218—232.

3) Der Büchsenmacher.

Krünitz, vom Büchsenmacher oder Büchsenschmied.

Siehe Dessen ökon. Encycl. 7. Thl. 8. Berl. 1766. S. 356—358.

Halle, Beschreibung des Büchsenmacher-Handwerks.

Siehe Dessen Werkstädte der heutigen Künste, III. B. Brandenburg 1764. S. 279—386.

Sprengel, vom Büchsenmacher.

Siehe Dessen Handwerke und Künste in Tabellen 7te Samml. 8. Berlin 1771. S. 136—197.

Vom Büchsenmachen.

Siehe Melißantes histor. Handbuch für Bürger und Bauern 8. Frft. und Leipzig 1744. S. 282—292.

Weigel, C. vom Büchsenmachen.

Siehe Dessen Abbildung und Beschreibung der gemeinnützl. Hauptstände 4. Regensburg 1688. S. 63—67.

4) Der Chirurgische Instrumentmacher.

Sprengel, der Chirurgische Instrumentmacher.

Siehe Dessen Handw. und Künste VIIte Samml. S. 3—48.

5) Der Feilenhauer.

Jars, von Feilenfabriken.

Siehe Dessen metall. Reise, B. 1. S. 373. 379. 382—384. 424—426.

Krünitz, von den Feilen und Feilenhauern.

Siehe Dessen ökon. Encycl. 12 Thl. 8. Berl. 1777. S. 478—502.

Halle, der Feilenhauer.

Siehe Dessen Werkstädte der heutigen Künste, B. III. S. 235—242.

Sprengel, der Feilenhauer.

Siehe Dessen Handw. und Künste Samml. VI. S. 160—182.

Bergius, vom Feilenhauer.

Siehe Dessen neues Polizey= und Cameral=Magazin 2 B. S. 340.

Weigel, vom Feilenhauer.

Siehe Dessen Abbild. der gemeinnützlichen Hauptstände 4. Regensburg 1693. S. 363.

* Machine pour tailler des grandes limes, inventée par M. *Fardouel.*

Steht beschrieben im 4ten Thl. der machines & inventions approuvées par l'Acad. roy. des Sciences 4. à Paris 1735. No. 256. und 257. S. 125—127. m. K.

* Machine pour tailler des petites limes, inventée par M. *Fardouel.*

Siehe den 4ten Theil der machines & inventions approuvées par l'Acad. roy. des Sciences 4. à Paris 1735. No. 258. S. 129. m. K.

*Avis ſur une machine à tailler des limes, preſentée par le Sr. *Brachet*, Horloger; Siehe Hiſtoire de l'Acad. roy. des Sciences, Année 1756. 4. à Paris 1762. S. 128.

*Deſcription d'une machine, pour tailler pluſieurs limes à la fois, inventée par M. *du Verger*.

Siehe den 1ten Theil der machines & Inventions approuvées par l'Acad. roy. des Sciences 4. à Paris 1735. No. 49. S. 155—157.

Kurze Nachricht von einer durch den ſtrasburgiſchen Großuhrmacher **Meybaum** erfundenen Feilenhauermaſchiene.

Siehe Gött. Anz. von gelehrten Sachen 56. St. 1776.

6) Das Form- und Stahlſchneiden.

Anleitung zum Form- und Stahlſchneiden 8. Frft. 1754.

7) Die Gewehrfabrik.

Krünitz, D. J. G. vom Gewehr und den Gewehrfabriken.

Siehe Deſſen ökon. Encycl. 18 Thl. 8. Berl. 1779. S. 104—128.

Juſti, von der Gewehrfabrik.

Siehe Deſſen Manuf. Theil II. S. 370—381.

Ber-

Bergius, von Gewehrfabriken.
Siehe Dessen neues Polizey- und Cameral-Magazin 3. B. S. 74—85.

Sprengel, von Gewehrfabriken.
Siehe Dessen Handwerk. und Künste, 7te Samml. S. 73—98.

Krünitz, D. J. G. von den Gewehrfabriken in verschiedenen Ländern.
Siehe Dessen ökon. Encycl. 18. Thl. 8. Berl. 1779. S. 106—108.

Krünitz, D. J. G. Nachricht von der Gewehrfabrik zu Spandau und Potsdam.
Siehe Dessen ökon. Encycl. 18 Thl. 8. Berlin 1779. S. 106—107.

Nicolai, J. F. von ebenderselben.
Siehe Dessen Beschreibung der Städte Berlin und Potsdam 1. Band 8. Berlin 1779. S. 777. 881. 988.

Büsching, von ebenderselben.
Siehe Dessen Reise von Berlin nach Rekahn 8. Leipzig 1775. S. 169.

Ehrensiverd, Aug. Vergleichung zwischen den einheimischen und ausländischen Büchsenschmieden.
In den Abhandl. der Schwed. Akad. B. I. vom J. 1740. S. 295—307.

*Luigi Chizzola, Beschreibung einer neuen Maschiene, Flintenläufe zu bohren.
Siehe Schrebers Samml. 10. Thl. 8. Leipz. 1768. S. 225—231.

8) Der

8) Der Großuhrmacher.

Sprengel, der Großuhrmacher.
Siehe Dessen Handw. und Künste, Samml. VII. S. 212 — 310.

9) Der Huf= und Waffenschmied.

Bergius, der Huf= und Waffenschmied.
Siehe Dessen Policey = und Cameral=Magazin B. III. S. 225 — 235.

Halle, der Huf= und Waffenschmied.
Siehe Dessen Werkstädte der heutigen Künste S. 212 — 217.

Sprengel, der Huf= und Waffenschmied.
Siehe Dessen Handw. und Künste, Samml. V. S. 196 — 251.

10) Der Klempner.

Halle, der Klempner.
Siehe Dessen Werkstädte der heutigen Künste, B. III. S. 300 — 312.

Sprengel, der Klempner.
Siehe Dessen Handw. und Künste, Samml. V. S. 152 — 183.

11) Der Langmesserschmied.

Sprengel, der Langmesserschmied.
Siehe Dessen Handw. u. Künste, Samml. VII. S. 99 — 135.

12) Löffel=Fabrique.

Ziegler,

Ziegler, von Verfertigung der eisernen verzinnten Löffel, so wie sie zu Beyerfelde und Sachsenfelde bey Schwarzenberg im Erzgebürge geschiehet.

Siehe Beckmanns Beyträge zur Oekon. Technol. &c. 4. Thl. 8. Gött. 1781. S. 139.

13) Der Messerschmied.

*L'art du Coutelier par M. *Jean Jacques Perret*, maitre Coutelier. Prémiere Partie, faisante suite aux Arts. à Paris 1772.

L'art du Coutelier expert en Instrumens de Chirurgie ; Seconde Partie de l'art du Coutelier par M. *Jean Jacques Perret*, à Paris 1772.

Halle, der Messerschmied.

Siehe Dessen Werkstädte der heutigen Künste, B. III. S. 279—290.

Spengel, der Messerschmied.

Siehe Dessen Handw. und Künste, Samml. VI. S. 183—218.

Polhem, C. von Manufakturen zu Messern, Scheren und Gabeln.

Siehe Dessen patr. Testament in Schrebers Samml. 12. Thl. 8. Halle 1764. S. 388—396.

14) Der Nagelschmied.

Halle, der Nagelschmied.

Siehe

Siehe Dessen Werkstädte der heutigen Künste S. 272—276.

Sprengel, der Nagelschmied.

Siehe Dessen Handw. u. Künste, Samml. VI. S. 3—22.

15) Der Nähnadelmacher.

Halle, der Nähnadelmacher.

Siehe Dessen Werkstädte der heutigen Künste, Band II. S. 344—360.

Sprengel, der Nähnadelmacher.

Siehe Dessen Handw. und Künste, Samml. V. S. 49.

Kurze Nachricht von der Nähnadelfabrik zu Schwabach.

Siehe Fränk. Samml. 5. Thl. S. 93.

16) Der Sägenschmied.

Jars, von Sägenschmieden.

Siehe Dessen metall. Reise B. I. S. 379—381.

* **Triewalds**, M. Werkzeug, mit welchem in alle Sägeblätter die Zähne geschwind können ausgehauen werden.

Siehe Abhandl. der Schw. Akad. der Wissenschaften Thl. 3. S. 305.

17) Der Schlösser.

* **Duhamel**, Schlösserkunst, aus dem Französischen, gr. 4. Berl. 1769.

Halle,

Halle, der Schlösser.

Siehe Dessen Werkstädte der heutigen Künste S. 190 — 199.

Sprengel, der Schlößer.

Siehe Dessen Handw. und Künste Samml. V. S. 23 — 84.

18) Die Schloß- und Nagelschmiede.

Polhem, C. von der Schloß- und Nagelschmiede.

Siehe Dessen patr. Test. in Schrebers Samml. 12 Thl. 8. Halle 1764. S. 596 bis 401.

19) Das Sensen- und Sichelnschmieden.

Vorschläge zur Verfertigung brauchbarer Sensen und Sicheln.

Siehe Nachr. der patr. Gesellsch. in Schlesien 1ter Band 1773. S. 75 — 78.

20) Der Sporer.

Halle, vom Sporer.

Siehe Dessen Werckstädte der heutigen Künste B. III. S. 293. 294.

Sprengel, vom Sporer.

Siehe Dessen Handw. und Künste Samml. VI. S. 85 — 112.

21) Die Stahl-Waaren-Fabriken.

Sprengel, von Stahlarbeiten.
Siehe Dessen Handw. und Künste Samml. VII. S. 49—72.

Justi von, von Fabriken allerley stählerner Geräthschaften.
Siehe Dessen Manufakt. und Fabriken Thl. II. S. 381—391.

Jars, von Schnallen- und Stahlketten-Fabriken.
Siehe Dessen metall. Reisen B. I. S. 427—432.

Mémoires sur les ouvrages en fer et en acier, qui se fabriquent dans la manufacture Royale d'Essonne par le moien du laminage; à Paris 1753.

Von der Stahlfabrik zu Berlin.
Siehe Beschreibung der Städte Berlin und Potsdam 1. B. 8. Berlin 1779. S. 395.

Avertissement wegen der schlesischen Stahl- und Eisenwaaren de Anno 1749.
Siehe Samml. schlesis. Ord. de 1748. p. 571.

22) Der Schwerdfeger.

Halle, der Schwerdfeger.
Siehe Dessen Werkstädte der heutigen Künste B. III. S. 251—271.

Der

23) Der Windenmacher.

Halle, der Windenmacher.

Siehe Dessen Werkst. der heutigen Künste B. III. S. 276 — 279.

Sprengel, der Windenmacher.

Siehe Dessen Handw. und Künste Samml. VI. S. 113 — 141.

24) Der Zeugschmied.

Sprengel, der Zeugschmied.

Siehe Dessen Handw. und Künste Samml. VI. S. 142 — 159.

25) Der Zirkelschmied.

Halle, der Zirkelschmied.

Siehe Dessen Werkstädte der heutigen Künste B. III. S. 290 — 292.

Vom eisernen Kochgeräthe oder Geschirre.

Siehe Krünitz ökonomische Encyclopädie 10 Thl. S. 664. - Oekonomische Nachrichten 15ter B. S. 517. — Leipz. Intelligenzblatt v. Jahr 1766. No. 7. S. 57. — Hirschens gesammelte Nachr. der ökon. Gesellschaft in Franken 2ter Jahrgang S. 198. — Gelehrte Beyträge zu den Braunschw. Anzeigen vom Jahr 1766. St. 23. — Der Preußische Sammler 1ter Band S. 581.

Sendschreiben des Herrn v. Aximoy, von Paris, von dem Vorzuge des Geräthes

D 2 vom

vom kaltgeschlagenen und verzinnten Eisenbleche zur Zubereitung der Speisen und Arzneymittel.

Stehet im 12ten Band des Hamb. Magaz. S. 426—456. desgl. im 36. und 37. St. der Hannöv. gel. Anz. v. Jahr 1754.

Der Königl. Preuß. Neumärk. Eisen-Hütten-Administration zuverläßige Nachricht von dem vortheilhaften Gebrauch des gegossenen eisernen Küchengeschirres, und anderer gegossenen größern Haushaltungsgeräthschaften. D. d. Eisenwerk Vietz in der Neumark den 4ten April 1769.

Stehet in No. 48 des Berl. Intelligenz-Zettels v. J. 1769.

Harnisch, J. A. Beweiß, daß die kupfernen Geschirre nicht so schädlich sein, als die eisernen. 4. Gera 1754.

Gravenhorst, Gebr. ausführliche Anweisung zur Verzinnung der kupfernen, meßingnen und eisernen Gefäße mit feinem englischen Zinne, sammt einer Anzeige von den Fabrikwaaren derselben, Braunschweig gr. 8. 1774.

V. Vom

V. Vom Eisen, als Gegenstand des Kaufmanns.

Krünitz, vom Eisenhandel.

Siehe Dessen ökon. Encyclopädie 10 Thl. S. 671—678.

Hayna, Ge. Gottl. von der Blech- und blauen Farben-Handlung 4 Leipz. 1725.

Stockenström, Erich v. Tal om Svenska Landbruksnaringen, sam tom Jarncomtoiren; Stockh. 1767. Ist übersetzt unter dem Titel: Rede von dem Schwedischen Eisenhüttengewerbe und dem Eisen-Comtor, vor der Königl. Akad. der Wissensch. gehalten den 11. April 1767. von Erich von Stockenström.

Stehet in Schrebers neuen Cameralschrift. 12 Thl. 8. S. 233—266.

Case of Importation of Bar Iron 8. 1756.

Lettre de A... de Copenhague à B.... à Londres au sujet de la fabrication & du Commerce des ouvrages de fer; à Copenhag. 1758.

Von dem norwegischen Eisen- und Holzhandel.

Siehe Koppenhagener Magazin von L. G. Mengel, I. B. 7 Thl. Koppenh. und Leipz. 1759. gr. 8. S. 9—28.

VI. Vom Eisen, als Gegenstand des Staatshaushälters.

1) Von den Eisen- Berg- und Hüttenwerken überhaupt.

Justi, Joh. Heinr. Gottlob, von, Abhandlung von den Eisenhütten und Giessereyen.

Stehet im 2. Thl. Dessen vollständigen Abhandl. von den Manufakturen und Fabrikken, gr. 8. Kopenh. 1761. S. 325—335.

L'Art des forges & fourneaux à fer, par M. le Marq. *de Courtivron* & par M. *Bouchu* avec planches; fol. Paris 1762. Ist übersetzt:

* Abhandlung von den Eisenhämmern und hohen Oefen von dem Hrn. Marquis von Courtivron und Hrn. Bouchu aus dem Franz. von Justi, 4. mit K. Berlin Stettin und Leipzig 1763., 1764.

Stehet auch im 2ten Bande des übers. Schaupl. der Künste und Handw. S. 1-124. und im 3. B. S. 1 — 160.

Voyages metallurgiques, ou recherches & observations sur les mines & forges de fer, la fabrication de l'acier, du fer blanc, & plusieurs mines de charbon de terre, faites depuis 1757 jusqu'en 1769. en Allemagne, Suede, Norvegue, Angleterre

terre & Ecosse par M. *Jars*, 4. Lyon 1774.

* Jars, G. metallurgische Reisen zur Untersuchung und Beobachtung der vornehmsten Eisen- Stahl- Blech- und Steinkohlenwerke in Deutschland, Schweden, Norwegen, England und Schottland, vom Jahr 1757 bis 1769. Aus dem Franz. übersetzt von D. C. A. Gerhard m. K. gr. 8. Berlin 1777. 2 Theile.

2) Von den Eisen- Berg- und Hüttenwerken in verschiedenen Ländern.

1. Schweden.

Bispberg, Eisengrube.

Beschrieben in Schrebers neuer Sammlung 1. Thl.

* Tilas, Dan. Beschreibung des Eisen-Bergwerks Taberg in Smaland.

Siehe Abhandl. der schwedischen Akad. 22ter Band 1757. S. 15—27.

* *Schele*, Leonh. Diss. de ferro Tabergensi 4. Lond. Goth. 1749.

Roberg, Laur, Diss. mineralogica de metallo Dannemorens. Resp. Magn. Haguinius *Sunborg*, 4. Upsal. c. f. 1716.

Jars, G. Abhandlung über die vornehmsten Eisenhütten und Eisengruben in Schweden.

Siehe Dessen Metallurg. Reisen, 8. Berl. 1777. S. 167—266.

* *Böóck*, Laur. Diss. de officinis ferrariis & ferro in Suecia malleato. Præs. Nicol. *Celsio*, 8. Upsal 1722.

Alrot, Ericus, Diss. prior & posterior de Gestricia; Cap. III. recenset fodinas & fabricas ferrarias Gestriciæ 4. Upsal. 1722.

Menander, Laur. Resp. Mich. *Grubb*, historica delineatio officinarum ferrariarum in magno ducatu Finlandiæ. Abo. 1749. 4.

* *Wallerius*, Joh. Gottsch. Diss. de nobilitate ferri, imprimis Sueo-Gothici, Resp. Gustav. Frid. *Marmerfeld*. 4. Upsal. 1763.

Westmann, de ferro suecico Osmund. 4. Ups. 1725.

Saxholm, Petr. Diss. de ferro Suecano Osmund. 4. Ups. 1725.

* *Böóck*, Laur. Diss. brevis Mechanicæ ferrariæ in Suecia conspectus. Præs. Mag. And. *Grönwall*, 8. Upsal. 1728.

2. Norwegen.

Jars, G. Abhandlung über die vornehmsten Eisenwerke in Norwegen.

Siehe

Siehe Dessen Metallurg. Reisen. 8. Berlin 1777. S. 269—294.

Von dem Norwegischen Eisen- und Holzhandel.

Siehe Koppenhagener Magaz. von L. G. Mengel, 1ter B. 1. Thl. Koppenh. u. Leipz. 1759. gr. 8. S. 9—28.

3. Curland.

Weigand, Joh. G. gründliche Nachricht von dem Hochfürstl. Curländischen Eisenwerk in Angern.

Stehet im 3ten Suppl. der Breßl. Sammlung 4. Budißin 1728. S. 34—48. Dessen Supplementum zu dieser Nachricht stehet im 4ten Supplement, 4. Budißin 1729. S. 64.

4. England.

*Ferber, J. J. kurze Nachrichten von verschiedenen Eisenhüttenwerken und Fabriken in England, und zwar

a) in Cumberland zu **Workinton.**

Siehe Dessen neue Beyträge zur Mineralgeschichte verschiedener Länder 1ter Band 8. Mietau 1778. S. 403. —

b) in Lancashire zu **Wigan.**

Ebendaselbst S. 408.

c) in Yorkshire zu **Rotherham** und **Scheffield.**

Eben-

Ebendas. S. 414.

d) in Warwickshire zu Birmingham.
Ebendaselbst S. 416. 418. 416.

e) In Glocestershire, in Dean Forest.
Ebendas. S. 437.

f) in Sommersetshire zu Bristol.
Ebendas. S. 438.

t) in Oxfordshire, zu Woostock.
Ebendas. S. 441.

An account of the Iron works in the forest of Dean, by Henry *Pawle*.
Stehet in No. 137. der Philos. Transact. for Jan. & Febr. 1678. S. 931—935.

5) Schottland.

Ferbers, J. J. kurze Nachrichten von verschiedenen Eisenhüttenwerken und Fabriken in Schottland und zwar

a) zu Amandale und Canaby.
Siehe Dessen neue Beyträge zu Mineralgeschichte verschiedener Länder 1. Band 8. Mietau 1778. S. 453.

b) zu Fyrthofforth.
Ebend. S. 454.

c) bey Dalkis.
Ebend. S. 454.

d) zu Carron.
Ebend. S. 454.

Von der Eisenfabrik zu Carron in Schottland.
Siehe

Siehe a general history of Stirlingshire, with the natural history of the Shire by *William Nimmo*. 8. Edinb. 1777. S. auch Pennant Reise.

6) Frankreich.

Grignon, von den Eisengruben in Champagne.

In den mém. de physique sur l'art de fabriquer le fer, d'en fondre & forger des canons d'artillerie, Paris 1775.

7) Insel Elba.

* **Pini**, Ermenegild, mineralogische Beobachtungen über die Eisengruben bey Rio und in andern Gegenden der Insel Elba. Aus dem Ital. und mit den neuen Anmerkungen des Hrn. **Köstlins** und andern vermehrt, nebst einer Abhandlung von besondern Kristallgestalten des Feldspats, herausgegeben von J. F. **Gmelin**, gr. 8. Halle 1780.

Lettres sur l'histoire naturelle de l'isle d'Elbe écrites à son Excell. M. le C. de Borch par. Ch. H. *Kœstlin*, av. fig. 8. à Vienne 1780.

8) Corsica.

Mémoire sur la maniere dont on extrait en Corse le fer de la mine d'Elbe, d'où l'on

déduit

déduit une Comparaiſon de la Methode catalane en général avec celle qui ſe pratique dans nos forges. Par M. *Tronſon de Coudray*, avec fig. à Upſal & ſe trouve à Paris chez Ruault. 1775.

9) Röm. Kayſerl. Länder.

Jars, Gabr. Abhandl. über eine Eiſen-Grube in Böhmen.

Siehe Deſſen Metallurg. Reiſen 8. Berl. 1777. S. 117—140.

Jars, Gabr. Abhandlung über eine weiſſe Blech-Fabrike welche ſich zwiſchen Heinrichsgrün und Graslitz in Böhmen befindet.

Siehe Deſſen Metallurg. Reiſen. 8. Berl. 1777. S. 143—152.

Franciſci, umſtändliche Beſchreibung der zu Neuſohl, in Ungarn, neu angelegten Eiſenfabrik.

Stehet in latein. Sprache im 38. Verſuch der Breßl. Samml. vom Oct. 1726. S. 490.

Jars, Gabriel, Beſchreibung der Eiſengruben und Eiſen- und Stahl-Hütten im Herzogthum Steiermark.

Siehe Deſſen Metallurg. Reiſen. 8. Berl. 1777. S. 51—88.

Von den Eiſenwerken zu Eiſenärz.

Siehe

Siehe Giornale d'Italia spettante alla Scienza naturale, alla agricoltura, alli arti & al commercio Tom. XI. Venetia 1774.

* Metallurgisch-mineralogische Beschreibung des Eisen-Bergwerks zu Eisenärz, im Steiermärkischen, von B. und Anmerkungen des Hrn. **Arduino** über die Theorie des Eisens.

Stehet in Arduini Samml. mineralog. chym. metallurg. und oryktographischer Abhandl. 8. Dreßden 1778. S. 193—238.

Schreber, Joh. Dan. Gottf. Beschreibung der Eisen-Berg- und Hüttenwerke zu Eisenärz in Steiermark mit Kupf. 4. Leipz. 1772.

* Beschreibung des Eisensteinschmelzens zu Eisenerzen in Steiermark.

Siehe Ferbers Abhandl. über die Gebürge und Bergwerke in Ungarn. 8. Berlin 1780. S. 273—300.

* Beschreibung der Steirischen Hammerarbeiten auf Eisen und Stahl.

Siehe Ferbers Abhandlung über die Gebürge und Bergwerke in Ungarn. 8. Berl. 1780. S. 301—328.

Jars, Gabr. Abhandl. über die Eisengruben, Eisen- und Stahl-Fabriken im Herzogthum Cärnthen.

Siehe

Jars, Gabr. Abhandl. über die Eisen- und Stahl-Hütten zu Kleinboden in Tyrol.
Siehe Dessen Metallurg. Reisen. 8. Berl. 1777. S. 117 — 124.

10) Preußische Staaten.

Beschreibung des Eisenhüttenw. zu Gottow.
Siehe Beschreibung der Städte Berlin und Potsdam 2 B. 8. Berlin 1779. S. 793 bis 795.

Beschreibung des Eisenhüttenwerks zu Zehdenick.
Siehe Beschr. der Städte Berlin und Potsdam 2 B. 8. Berl. 1779. S. 819 bis 821. Siehe auch physical. Belust. 8. Berl. 1751. S. 643 — 653.

Sprengel, Beschreibung eines Eisenhammers zu Neustadt-Eberswalde.
Siehe Dessen Handwerke Samml. V. S. 184 — 195.

Schreber, Joh. Christ. Dan. Nachricht von dem Eisenwerke bey Torgelow in Vorpommern.
Stehet im Schrebers neuer Samml. 1. Thl. S. 147 — 160.

Kurze Nachricht von der Anzahl der in Schlesien befindlichen Eisenhüttenwerk
Stehet in der Hamb. Zeit. No. 76. den 12ten May 1780.

Von

Von dem schlesischen Eisenwerk zu Malmitz im Glogauischen ohnweit Sagan.

Siehe Breßl. Samml. 2. Vers. 1717. S. 61 — 65.

11) Kuhr-Sachsen.

Paraus, Joh. Matth. ausführlicher Bericht über die im Amte Suhla befindlichen, und zum Theil gangbare Eisen- Kupfer- und Silber-Bergwerke, welche den 7ten 8ten und 9ten Sept. 1691. befahren und in Augenschein genommen worden.

Stehet im 45ten St. der Frankf. Samml. 8. Nürnb. 1766. S. 249 — 266.

12) Gotha.

Von den Eisenfabriken zu Ruhla.

Siehe Galletti Geschichte und Beschreibung des Herzogthums Gotha 3 Thl. 8. Gotha 1781. S. 187.

13) Hannover.

Jars, Gabr. Beschreibung der Königshütte.

Siehe Dessen Metallurg. Reisen 8. Berl. 1777. S. 155 — 162.

Beschreibung der Königshütte.

Siehe Journal einer Andreasbergschen Reise in Schrebers Samml. 1. Thl. 8. Halle 1765. S. 40 — 42.

Von

Von der Königshütte.

Siehe Beschr. des Churbraunschw. Eisenhüttenhaußhalts in Schrebers neuen Cameralschr. 2 Thl. S. 268.

Taube, Joh. Extract aus den Großvogteilichen Acten wegen eines anzulegenden Eisenwerks zu Bißendorf.

Stehet in Dessen Beiträgen zur Naturkunde des Herzogthums Lüneburg. 2 Stück 8. Zelle 1769. S. 253—255.

Beschreibung des bey den Königl. und Churfürstl. einseitigen Harz- und Solinger Eisenhütten bisher eingeführten Haushalts.

Siehe Schrebers Samml. 2 Thl. 8. Halle 1765. S. 223—270.

Eisenpreise von den Hannöverischen Hütten.

Siehe Schrebers Samml. 2 Thl. 8. Halle 1765. S. 270.

14) Braunschweig.

Jars, Gabr. Beschreibung der Eisengruben und Eisenhütten zu Blankenburg.

Siehe Dessen Metallurg. Reisen, 8. Berl. 1777. S. 163—164.

15) Wirtemberg.

Vom Eisen im Herzogthum Wirtemberg.

Siehe Betrachtungen über Landwirthschaftliche Dinge im Herzogthum Wirtemberg. 5. St. Stuttg. 1678. 8. S. 403 bis 416.

Schre-

Schrebers, Dan. Gottfr. Bericht von den Eisenhämmern und Werken in dem St. Christophsthal.

Stehet in Dessen neuer Samml. Cameralschr. 4. Thl. S. 87—100.

Schrebers, Dan. Gottfr. Bericht von den Eisenwerken in Ludwigsthal.

Stehet in Dessen neuer Samml. Cameralschr. Thl. 4. S. 46—86.

Schrebers, Dan. Gottfr. Bericht von den Eisenwerken zu Königsbronn und Heidenheim.

Stehet in Dessen neuer Samml. Cameralschr. 3 Thl. S. 552—601.

16) Hessen.

Cancrinus, F. L. Beschreibung des Eisen- und Stahl-Bergwerks bey der Stadt Schmalkalden in Hessen.

Siehe Dessen Beschr. der vorzüglichen Bergw. 4. Frft. a. M. 1767. S. 409 bis 429.

Herwigs, Engelhard, Beschreibung des in der Herrschaft Schmalkalden üblichen Eisenschmelzens und Schmiedens, nebst einer Anleitung vom Stahlmachen; mit 1 Kupfer. 8. Biedenkopf 1777. 2te vermehrte Auflage 8. Frft. 1780.

Cancrinus, F. L. Beschreibung des Hohenkircher Eisenbergwerks bey Cassel, des Rekkerhager Hütten- und des Lippoldsberger Hammerwerkes.

Siehe Dessen Beschr. der vorzügl. Bergwerke. 4. Frft. a. M. 1767. S. 45—57.

Cancrinus, F. L. Beschreibung des Eisenwerks bey Homburg in Hessen.

Siehe Dessen Beschr. der vorzügl. Bergwerke 4. Frft. a. M. 1767. S. 58—62.

Kortholt, Programma invitator. ad orationem de fodinarum Hasso-Darmst. ferrariarum origine, progressu & usu 4. Giessæ 1705.

17) Voigtland.

Schreber, Dan. Gottfr. gesammelte Nachrichten bey einer Reise nach Schleitz, und insonderheit von dem auf dem Wege zwischen Schleitz und Gefäll befindl. Amianthfelsen und Schirl, dem Eisenhüttenwerke bey Schleitz und dem Hütten- und Hammerwerke bey Burg.

Stehet in Dessen neuen Cameralschriften 7 Thl. S. 199—221.

Rudolph, Bergmeister zu Schleitz, Nachricht von dem Eisen- Hütten- und Hammerwerke zu Burg im Voigtlande.

Stehet

Stehet in Schrebers neuen Cameralschr. 9 Thl. S. 192—209.

18) Bayreuth.

Etwas von den Hütten- und Hammerwerwerken im Bareuthischen.

Siehe Nachr. von der polit. und ökonom. Verfassung des Fürstenthums Bayreuth, 8. Gotha 1780. 12 Abth. S. 116—122.

Verzeichniß von den in den marggräfl. Bayreuthischen Bergwerks-Revieren Nailau und Wunsidel befindlichen Hammerwerken und Hütten, auch von den Gattungen der daselbst verfertigten Waaren und ihren Preisen.

Siehe Bernouilli Samml. kurzer Reisebeschreibungen rc. 8. Abschnitt, 1ter Band; Berlin Jahrgang 1781.

19) Mecklenburg.

Schreber, Dan. Gottf. Nachricht von dem Mecklenburgischen Eisenwerke zu Dömitz.

Stehet in Dessen neuer Samml. 7. Thl. S. 513—515.

20) Waldeck.

Cancrinus, F. L. Beschreibung des Adorfer Eisenwerks im Waldeckischen.

Siehe Dessen Beschreibung der vorzüglichsten Bergwerke 4. Frft. a. M. 1767. S. 43.

21) Stollberg.

Von dem Turfbrennen am Brocken und dem Eisenwerke zu Schierke.

Siehe Schrebers Samml. 1. Thl. 8. Halle 1765. S. 30—36.

22) Nassau.

Jung, J. H. historia martis Nassovico-Siegenensis, Argent. 1772. 4.

Jung, J. H. von den Stahl- und Eisenwerken im Nassau-Siegenschen.

Siehe Bemerkungen der Churpfälzischen physikal. ökonom. Gesellsch. für 1777. S. 165. fgde. und für 1778.

Schreiben an Hrn. Professor Jung in Lautern, zur Berichtigung seiner Geschichte der Nassau-Siegenschen Stahl- u. Eisenwerke 8. Gießen 1780.

23) Lippe-Schaumburg.

Von einer ohnweit Rinteln in der Grafschaft Schaumburg angelegten Eisenfabrik.

Siehe den 3ten Thl. der Leipz. Samml. S. 1004.

24) Solms Baruth.

* **Solms**, des Grafen von, Abhandlung von dem Eisenhüttenwerk in Baruth.

Siehe

Siehe Schrebers Samml. 5 Thl. S. 1-62. 1760. — Stehet ferner in des Grafen von Solms und in Justi Abhandl. von den Eisenhämmern und hohen Oefen in Teutschland m. K. 4. Berl. 1764. S. 1. fgde. — und in Krünitz ökon. Encyclopädie 10 Thl. 1777. S. 590. auch im 3ten B. des Schauplatzes der Künste und Handwerke S. 161 — 187.

Beiträge zu den Nachrichten von dem Eisenhütten- und Hammerwerke zu Baruth.

Stehen in Schrebers Samml. 8. Thl. S. 289 — 313.

Verbesser- und Ergänzungen in und zur Abhandlung vom Eisenhüttenwerke zu Baruth.

Stehet in Schrebers Samml. 10 Thl. S. 22.

Muthschein, Schurfzettel und Bergamts-Verordnung wegen des Eisenhüttenwerks zu Baruth.

Siehe Schrebers Samml. 5 Thl. 8. Halle 1760. S. 47 — 51.

Vom Eisenstein- und Kohlenmessen, auf dem Eisenhüttenwerk zu Baruth.

Siehe Schrebers Samml. 5 Thl. 8. Halle 1760. S. 57 — 62.

3) Von den Vortheilen der Eisenhüttenwerke.

 Justi,

Justi, von, wie die Eisenhütten sich einen ansehnlichen Nebenvortheil, durch ein Eisenschrot für die Jägerey, mit sehr leichten Kosten verschaffen können.

Siehe Dessen Chem. Schr. B. III. S. 77—84.

Lindfors, Joh. Untersuchung von Berechnung des Ueberschusses, oder Verlustes bey Hüttengewerkschaften.

In den Abhandl. der Schw. Akad. B. XI. vom Jahr 1749. S. 28—46.

Lindfors, Joh. Zusatz zur Untersuchung vom Minder- und Ueberschmelzen der Hüttengewerke bey Hammerwercken.

In den Abhandl. der Schw. Akad. B. XI. S. 204—210.

4) Von der nöthigen Aufsicht darüber.

Wallerius, Jo. Gottsch. diss. om en brukpatrons tilbörliga apsigt i hytte och hammar vid Järnsmide. Ups. 1756.

Deutsch übersetzt, unter dem Titel: Abhandlung von der erforderlichen Aufsicht eines Hammerherrn über Eisenhütten- und Hammerwerke; stehet in Schrebers neuer Samml. 2 Thl. S. 389—412.

Eine andere Uebersetzung unter dem Titel: Kurze Abhandlung, die gebührende Aufsicht eines Eigenthümers auf ein Bergwerk, Hütte, Hammer und Eisenschmiede betreffend, stehet

stehet im 2ten Bande der kl. Abhandl. einiger Gelehrten in Schweden S. 217 — 262.

Die Eigenschaften eines Hammerherrn, unter dem Vorsitze des Hrn. Andr. Berch, zu Upsal, im Jun. 1750. zur öffentlichen Prüfung vorgestellet von Is. Joh. Uhr. Aus dem Schwed. übers.

Stehet in Schrebers neuer Sammlung 2ter Thl. S. 360 — 388.

5) Pachtanschläge von Eisenhüttenwerken ꝛc.

Pachtanschlag des Sangerhäußischen Eisenhammers.

Siehe Schrebers Samml. von ökonom. Policey= und Cameral=Wissenschaften 1. Thl. Halle 1775.

VII. Vom Eisen ꝛc. als Gegenstand des Gesetzgebers.

Edikte, Verordnungen ꝛc. das Eisen, den Eisenhandel ꝛc. betreffend.

a) Römisch Kaiserliche.

Kaiserl. Maj. Confirmation des Fürstenthums Steier Bergrechts=Buchel. Fol. Grätz 1639.

b) Königl. Preuß. und Kuhrfürstl. Brandenburgische

1) verbotene Einfuhre des fremden Eisens überhaupt.

Edikt wider des fremden Eisens Einfuhre, d. d. 29. May. 1606.

Stehet in *Mylii* Corp. Const. March. 5. Thl. 2 Abthl. 3. Cap. No. 15. p. 175.

Kuhr-Brandenburgisches Edikt wider die Einführung des fremden Stahls, d. d. 9. Jul. 1674.

Stehet in *Mylii* Corp. Const. March. 4. Thl. 2. Abtheil. 2. Cap. No. 13. p. 75.

Kuhr-Brandenburgisches Verbot des fremden Eisens d. d. 8. Jun. 1689.

Stehet in *Mylii* Corp. Const. Magdeb., P. 3. p. 400.

Königl. Preuß. Edikt wegen verbotnen fremden Eisens, d. d. 22. May 1703.

Stehet in *Mylii* Corp. Const. March. No. 34. p. 109.

Edict wider die Einfuhre fremden Eisens, das Schwedische und Schulenburgische ausgenommen, d. d. 10. Aug. 1674.

Stehet in *Mylii* Corp. Const. March. 4 Thl. 2te Abtheil. 2. Cap. No. 14. p. 75.

Edikt wegen des Peitzischen Eisenhammers und verbotenen Einfuhre und Verarbeitung fremden Eisens, d. d. 7. Jan. 1676.

Siehe

Siehe *Mylii* Corp. Const. March. No. 17. p. 79.

Edikt wegen des Eisenhammers zu Rathenow, und daß kein fremdes Eisen einzuführen, d. d. 15. Jun. 1685.

Stehet in *Mylii* Corp. Const. March. No. 20. p. 83.

Verordnung wegen erhöheten Imposts auf fremdes Eisen und Blech, d. d. 8. Aug. 1688.

Stehet in *Mylii* Corp. Const. March. No. 22. p. 87.

Publicandum wegen gänzlichen Verbotes des Schwedischen Eisens zur innern Consumtion in den Provinzen diesseits der Weser, d. d. 4. Novbr. 1779.

2) Der Gußwaaren.

Rescript, das Verbot der ausländischen eisernen Gußwaaren betreffend, d. d. 24. Jan. 1755.

Stehet im Nov. Corp. Const. March. Tom. I. p. 838.

3) Der Bleche.

Kuhr-Brandenburgisches Edikt wegen derer zu Hegermühlen angelegten Blechhammer und Zinnhaußes, und Verbots fremder Bleche rc. d. d. 4. Nov. 1687.

Stehet in *Mylii* Corp. Const. March. 4 Thl. 2 Abtheil. Cap. 2. No. 21. p. 85.

Verbot des ausländischen weiß Bleches und der schwarzen Salzpfannen-Bleche d. d. 30. April 1691.

Stehet in *Mylii* Corp. Const. Magdeb. P. 3. p. 420.

Edikt wegen fremden Bleches, und wie weit dessen Einfuhre und Handel verstattet, d. d. 30. April. 1691.

ibid. 4. Abth. Cap. 2. No. 26. p. 83.

Königl. Preuß. Edict wegen des gänzlichen Verbots fremder Bleche d. d. 24. Jun. 1768.

4) Der Sensen, Futtermesser ꝛc.

Kuhr-Brandenburgisches Edict wider die Einfuhre fremder Sensen, Strohmeßer, Futterklingen ꝛc. d. d. 2. Sept. 1679.

In *Mylii* Corp. Const. March. 5. Thl. 2. Abtheil. 3. Cap, No. 26. p. 183.

Königl. Preuß. Circular-Verordung wider das Hausiren mit Sauerländischen Sensen und Futterklingen, d. d. 28. Jul. 1723.

In *Mylii* Corp. Const. March. 2. Abtheil. 7. Cap. No. 14. p. 523.

Patent wegen des Hausirens mit Märkischen Sensen und Futterklingen, d. d. 18. März. 1724.

5) Der

In *Mylii* Corp. Const. March. No. 15. p. 523.

5) Der fremden Meßer und Scheeren ꝛc.

Mandat, daß außer denen zu Neustadt-Eberswalde gefertigten Stahl-Eisen- und Meßingwaaren, keine dergleichen schlechte fremde Meßer, Scheeren ꝛc. in den Königl. Landen weiter eingelassen werden sollen, nebst declaration, daß die Denuncianten das Entdeckte zu ihrem Douceur erhalten sollen, d. d. 5. August 1751.

In Nov. Corp. Const. March. T. I. p. 126.

General-Avertissement, daß in der Kuhrmark dergleichen Stahl- und fremde Eisenwaaren, als in der Fabrike zu Neustadt-Eberswalde nach der angefügten Specification gefertiget werden, verboten seyn, und nicht umher getragen und zu Kauf gestellet werden sollen, d. d. 2. Febr. 1756.

In Nov. Corp. Const. March. Tom. 2. p. 26.

6) Verbotene Ausfuhr des alten Blechs und Eisens.

Mandat betreffend die verbotene Ausfuhre des alten Kupfers, Meßing- Glocken- und

Grapenguths, auch alten Bruch- und andern Eisens. d. d. 20. März 1694.

In *Mylii* Corp. Const. Magd. P. 3. p. 444.

7) Taxen von Eisen- und Blech- auch von Stahlwaaren ꝛc.

Avertissement und Taxen der Stahl- Eisen- und Meßing-Waaren, so zu Neustadt-Eberswalde verfertiget werden, nebst Verbot, dergleichen fremde Waaren zu verkaufen d. d. 27. April 1751.

In Nov. Corp. Const. March. Tom. I. p. 79.

General-Avertissement, daß in der Kuhrmark dergleichen Stahl- und fremde Eisenwaaren, als in der Königl. Fabrik zu Neustadt-Eberswalde, nach der angeführten Specification, gefertiget werden, verboten seyn, und nicht umhergetragen und Kaufe gestellet werden sollen, d. d. Berlin den 2ten Febr. 1756.

Stehet in der Edictensamml. v. J. 1756. No. 12.

Königl. Preuß. Taxe von Eisen- und Blechwaaren in den Haupt- und Unterfactoreyen der Churmark. Fol.

Avertissement wegen der Verkaufspreiße der Eisen- und Blechwaaren in der Mark Brandenburg vom 12. Oct. 1768.

Stehet

Stehet in Krünitz ökon. Encyclopädie 10. Thl. S. 674.

Taxe der Feilenhauerarbeit in Berlin vom 1ten Febr. 1771.

Siehe Krünitz ökonom. Encyclopädie 12 Thl. 8. Berl. 1777. S. 498.

8) Verbot des Hausirens mit fremden Eisenwaaren.

Königl. Preuß. Circulare wegen verbotenen Hausirens mit fremden Eisen, d. d. 17. Febr. 1753.

Siehe Samml. der Schles. Ordnung. de Ann. 1753. p. 829.

Rescript wegen der fremden Eisenkrämer und Juden, welche mit fremden Eisen- und Stahlwaaren die Jahrmärkte beziehen, d. d. Berlin den 13. Dec. 1764.

Stehet im Suppl. der Edictensammlung a. d. J. 1761—1765. No. 86. Col. 1379.

9) Hütten- und Hammer-Ordnung, auch Privilegia und Gilde-Briefe der Handwerker.

Hütten- und Hammer-Ordnung für sämmtl. in Sr. Königl. Maj. in Preußen Landen befindliche Königl. Eisen- Blech- Kupfer- und

und andere Hütten- und Hammerwerke, d. d. Berlin den 27. April 1769.

Stehet in der Edictensamml. v. J. 1769. No. 33.

General-Privilegium und Gilde-Brief des Anker- und Nagelschmiede-Gewerks im Königreich Preußen, litthauischen Departements, insonderheit der Stadt Insterburg, d. d. 25. Jul. 1752.

Stehet im Nov. Corp. Const. March. Tom. I. p. 1162.

General-Privilegium und Gildebrief des Anker- und Nagelschmiede-Gewerks der Stadt Tilsit, d. d. 25. Jul. 1752.

Stehet im Nov. Corp. Const. March. Tom. I. p. 1162.

General-Privilegium und Gildebrief des Bohr-Säge- und Zeug-Schmiede-Gewerks in der Kuhr- und Mark Brandenburg, insonderheit in Berlin, d. d. 29. Jan. 1735.

In *Mylii* Corp. Const. March. 5. Thl. 2. Abthl. 10. Cap. Anhang No. 34. p. 365.

Zunftverfassung des Büchsenmacher-Handwerks in den Preuß. Landen.

Stehet in Bergius neuen Magazin 1. B. S. 353—364.

General-Privilegium und Gildebrief für die Eisenhändler-Innung in der Kuhr- und

und Mark Brandenburg, insonderheit in Berlin, d. d. 29. Dec. 1734.

In *Mylii* Corp. Const. March. 2. Abth. 10. Cap. Anhang No. 29. p. 316.

General-Privilegium und Gildebrief des Feilenhauer-Gewerks in der Kuhr-Mark Brandenburg, insonderheit in Berlin, d. d. 11. Jan. 1735.

In *Mylii* Corp. Const. March. 5. Theil 2. Abthl. 10. Cap. Anhang No. 31. p. 333.

Königl. Preuß. Privilegium für die Hütten-Bediente und Arbeiter bey den Königl. Kuhrmärkischen, Pommerschen und Neumärkischen Eisenhütten und Blechwerken, d. d. Berlin den 1. Nov. 1768.

Stehet in der Edictensamml. v. J. 1768. No. 94.

Magdeburgisches Regierungs-Patent, das Privilegium der Huff-Waffen-Kupfer- und Nagelschmiede betreffend, d. d. 19. April 1699.

In *Mylii* Corp. Const. Magd. P. 3. p. 481.

General-Privilegium und Gildebrief des Huf- und Waffenschmiede-Gewerks in der Kuhr und Mark Brandenburg, insonderderheit in Berlin, d. d. 25. Jul. 1735.

In *Mylii* Corp. Const. March. 5. Theil 2. Abthl. 10. Cap. Anhang No. 48. p. 512.

Gene-

General-Privilegium und Gildebrief des Huf- und Waffenschmiede-Gewerks im Königreich Preußen, Litthauischen Departements, insonderheit der Stadt Arys, d. d. 25. Jul. 1752.

Stehet im Nov. Corp. Const. March. Tom. I. p. 1163.

General-Privilegium und Gildebrief des Huf- und Waffenschmiede-Gewerks der Städte Tilsit, Memmel, Insterburg, Schirwind, d. d. 25. Jul. 1752.

Stehet im Nov. Corp. Const. March. Tom. I. p. 1163.

General-Privilegium und Gildebrief des combinirten Gewerks der Huf- und Waffenschmiede, Schlösser und Büchsenmacher im Königreich Preußen, insonderheit der Stadt Osterrode, d. d. 7. Jun. 1753.

Stehet im Nov. Corp. Const. March. Tom. I. p. 1163.

General-Privilegium und Gildebrief des Messerschmiede-Gewerks in der Kuhr und Mark Brandenburg, insonderheit in Berlin, d. d. 16. Sept. 1735.

In *Mylii* Corp. Const. March. 5. Theil 2. Abthl. 10. Cap. Anhang No. 56. p. 573.

General-Privilegium und Gildebrief des Nagelschmiede-Gewerks in der Kuhr und

Mark

Mark Brandenburg, insonderheit in Berlin, d. d. 22. Aug. 1735.

In *Mylii* Corp. Const. March. 5. Theil 2. Abthl. 10. Cap. Anhang No. 54. p. 553.

Königl. Preuß. Privilegium vor den Thüringischen Orthschmied, George Kehr, welcher eine Fabrike, worinnen das bishero aus fremden Landen gekommene Schuster-Handwerkszeug gemachet werden soll, in Berlin aufrichten will, d. d. 28. Febr. 1726.

In *Mylii* Corp. Const. March. 5. Thl. 2. Abthl. 5. Cap. No. 22. p. 475.

General-Privilegium und Gildenbrief des Schloßer-Sporer-Büchsen-Uhr- und Windenmacher-Gewerks in der Chur und Mark Brandenburg, insonderheit in Berlin, d. d. 5. May 1734.

In *Mylii* Corp. Const. March. 5. Theil 2. Abthl. 10. Cap. Anhang No. 5. p. 59.

General-Privilegium und Gildenbrief des Schwerdfeger-Gewerks in der Chur- und Mark Brandenburg, insonderheit in Berlin, d. d. 15. Sept. 1753.

In *Mylii* Corp. Const. March. 5. Theil 2. Abthl. 10. Cap. Anhang No. 55. p. 564.

General-Privilegium und Gildenbrief des Schlosser-Sporer-Büchsen-Uhr- und

Windenmacher-Gewerks im Königreich Preußen, Litthauischen Departements, insonderheit der Stadt Goldapp, d. d. 25. Jul. 1752.

Stehet im Nov. Corp. Const. March. Tom. I. p. 1162.

General-Privilegium und Gildebrief des Schlosser-Sporer-Büchsen-Uhr- und Windenmacher-Gewerks der Stadt Osterrode, d. d. 7. Jun. 1753.

Stehet im Nov. Corp. Const. March. p. 1163.

General-Privilegium und Gildebrief des Schlosser-Sporer-Büchsenmacher-Uhrmacher-Windenmacher- und Nagelschmiede-Gewerks im Herzogthum Vor- und Hinterpommern, insonderheit in der Stadt Pyritz, vom 21. März 1771.

Stehet in der Edictensamml. vom Jahr 1771. No. XV.

General-Privilegium und Gildebrief des Windenmacher-Gewerks in der Chur- und Mark Brandenburg, insonderheit in Berlin, d. d. 5. May 1734.

In *Mylii* Corp. Const. March. 5. Theil 2. Abthl. 10. Cap. Anhang No. 5. p. 59.

General-Privilegium und Gildebrief des Windenmacher-Gewerks im Königreich Preußen, Litthauischen Departements, insonder-

sonderheit dessen der Stadt Goldapp, d. d. 25. Jul. 1752.

Stehet im Nov. Corp. Const. March. Tom. I. p. 1162.

9) Anhang.

Königl. Preuß. Patent, daß keinem in der Gewehrfabrike zu Potsdam, ohne der Vorgesetzten Einwilligung, nichts an Wein, Bier, Brandtwein, noch Victualien und Kleidern geborget werden solle, d. d. 28. Dec. 1722.

In *Mylii* Corp. Const. March. 5. Theil 2. Abthl. 5. Cap. No. 19. p. 467.

Königl. Preuß. Avertissement wegen der Schlesischen Stahl- und Eisenwaaren, d. d. 10. Nov. 1749.

In der Samml. Schles. Ord. ad h. a.

c) Kuhrfürstlich Sächsische.

Privilegium über das Gräfliche Eisenhüttenwerk zu Baruth.

Siehe Schrebers Samml. 5. Thl. 8. Halle 1760. S. 39—45.

Die Bergfreyheit des Eisenhüttenwerks zu Baruth betreffend.

Siehe Schrebers Samml. 5. Thl. 8. Halle 1760. S. 51—56.

Landesherrliches Rescript, das Baruthische Eisen-Hüttenwerk betreffend.

Siehe Schrebers Samml, 5. Thl. 8. Halle 1760. S. 45. 46.

Decisivrescript, die Trankſteuerfreyheit des Eisenhütten- und Hammerwerks zu Baruth betreffend, d. d. Dresden den 27. Sept. 1760.

Zu Ergänzung der Nachrichten von diesem Werke im 5. und 8. Theile der vorigen Samml. stehet in Schrebers neuen Samml. 2 Thl. S. 413.

Taxe der Büchsenmacher und Büchsengeschäfter zu Dresden vom 13. Febr. 1764.

Stehet in Schmieders sächsisch. Policeyverfassung, wie auch in Bergius neuen Magazin 1. B. S. 364.

Taxe der Feilenhauerarbeit in Dresden vom Jahr 1764.

Siehe Krünitz ökon. Encycl. 12. Thl. 8. Berl. 1777. S. 499.

d) Kuhrfürstl. Braunschweigische.

Braunschweig- und Lüneburgische Eisenberg-Ordnung im Grunde an Iberge 1579.

Siehe Calvör vom Harz.

Chur-Braunschw. Verbot des fremden Eisens, d. d. 22. May 1708.

In den Braunschw. Calenb. Ord. Cap. 4. p. 289.

Chur-

Chur-Braunschw. Verbot der fremden Sensen, de Jun. 1710.

In den Braunschw. Calenb. Ord. Cap. 4. p. 300.

Edict wegen Ausfuhre auswärtiger Sensen, Sicheln und Schneidemesser, d. d. 10. Febr. 1720.

In den Braunschw. Calenb. Ord. p. 316.

Patent wegen der Wolfenbüttelschen Sensen, Schneidemesser, Axen und Bahren, d. d. den 26. Sept. 1724.

In den Braunschw. Calenb. Ord. p. 323.

Wiederholtes Verbot der fremden Sensen, Schneidemesser, Axen und Bahren, d. d. 21. März 1733.

In den Braunschw. Calenb. Ord. p. 330.

Edict wider die Einfuhr fremden Eisens, d. d. 20. Jan. 1740.

In den Braunschw. Calenb. Ord. p. 3.

Edict vom Preiß des Eisens, d. d. 3. Febr. 1740.

In den Braunschw. Calenb. Ord. p. 4.

Verordnung gegen die Eisendieberenen auf dem Harz, d. d. 16. August 1735.

In den Braunschw. Calenb. Ord. Cap. 6. p. 186.

e) Markgräfl. Baden-Durlachische.

Fürstl. Baden-Durlachische Conceßion zu Anlegung des Drathzuges zu Schopfheim, vom 24. Sept. 1757.

Stehet in Gerstlachers Samml. der Baden-Durlachischen Landesordnungen, und neuem Policey und Cameralmagazin, im 2. B. S. 210.

f) Gräflich Wernigerodische.

Gräflich Wernigerodische Eisenhammerordnung, d. d. den 28. April. 1737.

Stehet in Schrebers Samml. 8. Thl. Halle 1761. S. 334—363.

VIII. Anhang.

Abhandlungen, die unter keiner der vorhergehenden Rubriken Platz haben.

1) Aeltere Geschichte des Eisens.

Caryophili, Bl. de antiquis auri, argenti, stanni, aeris, ferri, plumbique fodinis opusculum, 4. Viennæ 1757.

2) Eisen vom Kupfer zu scheiden.

Zimmermann, Carl Fr. Vorschlag, wie das Eisen vom Kupfer zu scheiden seyn möchte.

Siehe Leipz. Samml. Tom. 3. p. 978.

3) Vom Eisen in Absicht des Cement-Kupfers.

Borell, Petr. Obſ. de ferri in cuprum converſione.

Vid. Hiſt. & Obſ. med. phyſ. Cent. III. Obſ. LXXV. p. 256.

Wedel, Georg Wolffg. Obſervatio de mutatione Martis in Venerem, ſ. ferri in Cuprum.

Vid. Miſc. Nat. Cur. Dec. I. Ann. VI. & VII. Obſ. 121.

Die mit dem Marte genau vereinigte Venus, oder von Verwandlung des Eiſens in Kupfer, 8. Roſtock 1706.

Regi-

Register.

	Seite
Achates - -	36
Alrot - -	56
Arduino - -	61
Afcanius - -	10
Aximoy, v. -	56
Baufch - -	9
Bayen - -	9
Bazin - -	37
Beckmann - -	47
Berch - -	71
Bergius 18. 43. 45. 46. 78. 84.	
Bergmann - -	14
Bernoulli - -	67
Bööck - -	56
Borell - - 6.	87
Born, v. - 9.	14
Bornemann - -	22
Bouchu 19. 25.	54
Brachet - -	44
Brandt - -	5
Brocke, v. - -	10
Brunebey - -	7
Butterfield - -	15
Büfching - -	45
Calvör - -	84
Cancrinus 65. 66.	67
Cartheufer 7. 9. 21. 22. 24.	
Caryophilus - -	86
Chizzola - -	45
Chriftiernin 22.	28
Clufius - 6.	37
Compagnot - -	39
Coudray, de 2. 12.	60
Courtivron, de 8. 18. 19. 21. 25.	54
Cramer - -	22
Cronftedt 2. 14. 22. 24. 28.	
Dietrich, de - -	4
Eckftrœm - -	30
Ehrenfwerd -	45
Enzensperger -	3
Fardouel - -	43
Ferber 12. 57. 58.	61
Folie, de la -	41
Francifci - -	60
Gad - -	37
Galletti - -	63
Geoffroi - 4.	16
Gerhard 2. 6. 7. 20. 22. 23. 24. 27. 30. 31. 33. 55.	

Gerft-

Seite

Gerstlacher - - 86
Gessner - - 3
Gesner - - 37
Glaser - - 18
Gleditsch - - 22
Gmelin - - 69
Gravenhorst - 52
Grignon - 28. 59
Grœnwall - - 56
Grubb - - 56
Gruner - - 30

Hærlemann - - 39
Halle 28. 31. 32. 36. 40. 41. 42. 43. 47. 48. 49. 51
du Hamel, du Monceau 21. 35. 41. 48.
Harnisch - - 52
Hartmann - - 3
Hayna - - 53
Helk - - 7
Herwig - - 33. 65
Hirsch - - 51
Holmgren - - 39
Horne - - 15. 26
Hüpsch, v. - 14

Jars 3. 32. 43. 48. 50. 55. 56. 60. 61. 62. 63. 64.

Seite

Jenning - - 19
Jung - - - 68
Jung - - - 17
Justi, v. 2. 20. 24. 26. 28. 30. 32. 33. 36. 38. 41. 44. 50. 54. 56. 69. 70.

Klinghammer - 16
König - - 8
Köstlin - - 59
Korsemann - - 37
Kortholt - - 66
Krenger - - 13
Krüniz 3. 4. 31. 35. 42. 43. 44. 45. 51. 53. 69. 78. 84

Lavington - - 3
Lauräus - - 38
Lauremberg - 9
Lehmann - - 15
Lemery - 4. 16
Leyell - - 11
Lindford - - 70
Lister - - 37

Mänson - - 34
Marmerfeld - - 56
Mason - - 20
Melissantes - - 42

X(Menan-

Seite
Menander - - 56
Mengel - - 53. 57
Menzel - - - 9
Merckel - - 8
Meyer - - 7. 8
Monardus - - 6
Morhof - - 6
Mussfhenbroeck, v. 15
Mylius 72. 73. 74. 75. 76. 78. 79. 80. 81. 82. 83.

Neumann - - 3
Nicolai - - 45
Nimmo - - 59

Oehmb - - 12

Paraus - - 61
Pawle - - 58
Perret - 37. 47
Pini - 11. 26. 59
Plombaine, de la 18. 27.
Pada - - 12
Polhem 6. 10. 25. 27. 29. 31. 34. 35. 36. 38. 47. 48.

Reaumur, de 10. 12. 28. 32. 36. 41.
Rhades - - 17
Rinmann 13. 20. 30. 34. 39.

Seite
Roberg 25. 27. 55.
Rolfincius - - 8
Rozier - 4. 41
Rudolph - 33. 66
Saalberg - - 17
Sage - - 14
Saxholm - - 76
Schele - - 55
Schmidt - - 3
Schmieder - - 84
Schreber 5. 12. 13. 19. 20. 21. 22. 23. 24. 25. 29. 30. 31. 32. 33. 34. 35. 36. 38. 47. 53. 55. 61. 63. 64. 65. 66. 67. 69. 70. 71. 83. 84. 86.
Schröter - - 13
Scopoli - - 21
Solms, v. - - 68
Southwell - - 40
Spengler - - 28
Sprengel 33. 42. 43. 45. 46. 47. 48. 49. 50. 51. 62.
Stæhlin - - 7
Stahl - - 16
Stahlberg - - 34
Stockenström, v. 53
Stoy - - 7
Sturm

	Seite		Seite
Sturm	- - 35	Wagner	- - 8
Sturdie	- - 11	Wallerius	5. 22. 23. 25. 56. 70
Sunberg	- - 5	Wedel	- - 87
Swedenborg	- 1. 2	Weigand	- - 57
Taube	- - 64	Weigel	- 42. 43
Thelaus	- - 23	Weigel	- - 15
Tilas	- - - 55	Weinlig	- - 3
Tiſſelius	- 29. 39	Weſtmann	- - 56
Triewald	- - 48		
Verger, du	- 44	Zahn	- - 3
Uggla	- - 29	Ziegler	- - 47
Uhr	- - 71	Zimmermann	- 86
Vialis, de	- - 12	Zückert	- - 8

Ped 3

Bayerische StaatsBibliothek
Münchener DigitalisierungsZentrum Digitale Bibliothek

Abt, Ephraim Ludwig Gottfried,

Versuch eines systematischen Verzeichnisses der Schriften und Abhandlungen vom Eisen, als Gegenstand des Naturforschers, Berg- und Hüttenmanns, Kü nstlers und Handwerkers, Kaufmanns, Staatshaushälters und Gesetzgebers

Berlin 1782

Lith. 408 n
urn:nbn:de:bvb:12-bsb10284752-1
VD18 15335291